



**TRECKER-
TREFF & TRATSCH**
an
FRONLEICHNAM
auf der
**REIFENMÜHLE
KÖRDORF**

*Reifenmühle
im Jammertal*

*Vokalis
Kördorf e.V.*

*Reifenmühle
Kördorf*

**Vokalis Kördorf e.V. und die Reifenmühle laden ein ins
idyllische Jammertal.**

Fronleichnam, 04.06.2026 ab 11.00 Uhr.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Woche 22

- Programmkino - Jugendkunstschule
 - Café/Biergarten - MehrGenerationenHaus
 - Kultur/Livemusik - Haus der Familie
 - Kurse/Seminare - Waldkindergarten und mehr ...


www.kreml-kulturhaus.de

KinoMatinée an Fronleichnam mit Frühstück und Film 'Paris Murder Mystery'

Die Amerikanerin Lilian Steiner lebt seit Jahren in Paris und hat sich dort einen Namen als brillante Therapeutin gemacht. Als eine Patientin ums Leben kommt, ist sie fassungslos. War es Selbstmord, wie die Polizei annimmt? Oder hat jemand geschickt nachgeholfen...? Eine Krimikomödie, die mit Eleganz, Humor u. Originalität daherkommt. Mit einer gut aufgelegten Jodie Forster und Frankreichs Superstar Daniel Auteuil in den Hauptrollen.

DO / 4.6. / 11 Uhr, Filmstart: 13 Uhr / Kulturcafé, Kino / Reservierung: 06430-929720, KremlCafé / weitere Vorführ.: 4.6- 17.6.



Fahr zur Aar/Tag der Nachbarschaft: 'Relaxen auf der Kulturinsel' Mit u.a. OpenAir-Livemusik JAZZ FOR FUN, Hüpfburg, Spiel- und Kreativangeboten, Kulinarischem uvm.

Relaxen auf der Kulturinsel bei FAHR ZUR AAR– mit Hüpfburg, Spiel- und Kreativangeboten des Kreml-Waldkindergarten und dem einladenden Spielgelände. Und im Kreml-Café/ Biergarten gibt es neben vielen kulinarischen Köstlichkeiten mit dem OpenAir-Live-Konzert der Band JAZZ FOR FUN auch einen musikalischen Leckerbissen. Viel Spaß!

SO / 31.5 / ab 11.00 Uhr / Außengelände, Biergarten



OpenAir-Livemusik im Café: 'Tingel-Tango'

Wie immer zu Fronleichnam: Tingel-Tango. Traditionell argentinisch und humorig deutsch ...mal original, mal originell, aber garantiert tanzbar. Beatrice Hutter (akk, vio, voc) / Hanne Kettenbaum (querfl, voc) / A. Wienker (bass, git, voc) / T. Brauburger (git, voc), Cornelia Karl (piano, e-bass), R. Strasser (perc).

DO / 4.6 / 19.30 Uhr / Café-Biergarten / Reservierung: 06430-929720, KremlCafé oder Mail: cafe@kreml-kulturhaus.de

Jazz-Konzert: 'Klangcraft' – Die Songs der goldenen 1920er-Jahre

Klangcraft mit Hermann Kock (drums), Vroni Frisch (bass) und Manuel Seng (piano) interpretieren bekannte Songs der goldenen 20er Jahre. Alle Stücke werden in typischer Klangcraft Art jazzig interpretiert. Neben den zahlreichen Coverversionen dieser Songs zeichnen sich die Klangcraft Versionen durch eine ganz individuelle Herangehensweise aus.

SA / 6.6. / 20.30 Uhr / KultWerk / Tickets: 06430-929724, Kreml oder Mail: reservierung@kreml-kulturhaus.de bzw. Abendkasse



Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus

Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr

Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr

Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinee-Terminen ab 11 Uhr

Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

- Programm kino
- Jugendkunstschule
- Café/Biergarten
- MehrGenerationenHaus
- Kultur/Livemusik
- Haus der Familie
- Kurse/Seminare
- Waldkindergarten und mehr ...



www.kreml-kulturhaus.de

Filme Programm kino: Rose / Horst Schlämmer... / Der Teufel trägt Prada 2 / Das Flüstern der Wälder / Mein Freund Barry / Paris Murder Mystery / La Grazia-Wem gehören unsere Tage?

DO / 28.5. - MI / 10.6.: 'Der Teufel trägt Prada 2' / Kinosaal
 FR / 29.5. / 18.30 + DO / 4.6. / 17.30 + SO / 7.6. / 19.30 Uhr.: 'Horst Schlämmer sucht das Glück'
 SA / 30.5. - MI / 3.6.: 'Rose' / Kinosaal
 DO / 4.6. - MI / 17.6.: 'Paris Murder Mystery' / Kinosaal
 DO / 28.5. / 18.30 Uhr: 'Das Flüstern der Wälder' (Filmkunst) / Kinosaal
 DO / 4.6. / 19.30 Uhr: 'La Grazia – Wem gehören unsere Tage' (Filmkunst) / Kinosaal
 SA / 30.5. / 16.30 + DO / 4.6. / 15.30 Uhr: 'Mein Freund Barry' (Kinderfilm) / Kinosaal
 SA / 6.6. / 16.30 Uhr + SO / 7.6. / 15.30 Uhr: 'Das geheime Stockwerk' (Kinderfilm) / Kinosaal
 Tickets: online über www.kreml-kulturhaus.de oder an der Abendkasse

Workshop Ernährung - Fermentieren mit Wildkräutern (Doz: Corinna Kaminsky)

SA / 30.5. / 14.00 – 18.00 Uhr / Kleiner Kultursaal /
 Anmeldung: 06486-901551 oder Mail: futuroh.kaminsky@gmail.com

Kurse: Die Feldenkraismethode - Bewusstheit durch Bewegung (Doz: Axel Streck)

Vormittagskurs: MO / 1.6. – 29.6. / 10.30 -11.30 Uhr / Mansarde / 5 Vorm.
Abendkurs: MO / 1.6. – 29.6. / 19.15 -20.15 Uhr / Kultursaal / 5 Abd / Anm.: 06486-901220

Trainiere Deine Hellsinne (Doz: Kerstin Otto-Laemmerhirt)

MO / 1.6. / 18.30 - 20 Uhr / Medienraum / Anm.: 06120-9189540, Mail: KerstinOtto26@gmx.de

NEU!! 'Kreativer Raum für mich' - Malkurs für Erwachsene und Jugendliche (Doz: Ruth Mohr)

FR / 5.6. – 26.6. / 18.30 – 20.30 Uhr / Holzwerkstatt / Anm.: 06430-929724, Kreml

Literaturseminar: Alfred Döblin – ‚Berlin Alexanderplatz‘ / Hans Fallada – ‚Kleiner Mann - was nun‘

SO / 7.6. – 4.10. / 18 – 20.15 Uhr / Kleiner Kultursaal / 5 Abd / Anm.: 06430-929724, Kreml

NEU!! Tanz mit! –Freier Tanz (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)

DO / 11.6. / 20.10 – 21.10 Uhr / Kultursaal / Anmeldung: 06438-834446

Generationentreff - KinoFeierabend: 'Horst Schlämmer sucht das Glück' / 'Der Teufel trägt Prada 2' / 'Paris Murder Mystery' / 'Der Frosch und das Wasser' / 'Glennkill – ein Schafskrimi' / 'Vivaldi und ich'

FR / 29.5, 5.6, 12.6, 19.6, 26.6, 3.7. / 18.30 Uhr/ Kinosaal / Tickets: online oder Abendkasse

PC-Treff für Senioren (Kontakt: Leo Hagedorn und Team)

DI / 2.6. – 21.7. / 9.00 – 11.00 Uhr / KultBox / 8 Vormit. / Anm.: 06430-929724, Kreml

Offener Schachtreff für Geübte u. Neulinge - generationenübergreifendes Brettspiel (Doz: Mark Müller)

DI / 2.6. / 17 – 19 Uhr / Medienraum / Anm.: 0152-53610923 bzw Mail: mark1707@web.de

Sprechstunde und Beratung für geflüchtete Menschen (Kontakt: Jeorjios Beyer)

MI / 3.6. – 29.7. / 9 - 12 Uhr / Kl. Kultursaal / 9 Vormit. / 0160-7066832, Diakonie Rhein-Lahn

Besuch der Burgspiele Braubach „Robin Hood - ein Leben für die Freiheit“. Für Menschen mit Demenz und deren Angehörige (Kontakt: Silke Löhrr)

MI / 10.6. / 17.30 Uhr / Bühne Philippsburg Braubach / Anm.: bis 3.6., Fon 06430-929724, Kreml

Tausch-Rausch: Kleidertauschbörse auf dem Kreml-Außengelände

SA / 13.6. / 10.00 - 14.00 Uhr, Kleiderabgabe um 9.00 Uhr / Außengelände /
 Kontakt-Anm.: 06430-929724, Kreml



Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus

Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr

Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr

Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinee-Terminen ab 11 Uhr

Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

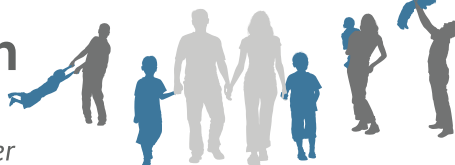
Haus der Familie - Katzenelnbogen - Mehrgenerationenhaus

Begegnung - Beratung - Kurse - Seminare - Workshops



**Mehr
Generationen
Haus**

Miteinander – Füreinander



HAUS
DER FAMILIE
Rheinland-Pfalz

Katzenelnbogen

Singen von Herz zu Herz

jeden 2. Donnerstag im Monat jeweils 18.30 bis 20 Uhr
- wieder am 11.06.2026 -

Heilsames und gesundheitsförderndes Singen ist ein Gruppenangebot für alle Menschen, die gerne singen und dies als Möglichkeit für soziale Verbundenheit, Lebensfreude, Frieden und Toleranz erleben möchten. Ohne jeglichen Leistungsdruck und Notenkenntnisse sind alle herzlich eingeladen

- zum Mitsingen von Mantras, Kraft- und Herzensliedern aus verschiedenen Kulturen mit kurzen sich wiederholenden Texten und sehr eingängigen Melodien,
- zur Teilnahme an einfachen Tänzen und Bewegungsideen - sowie zur Liedbegleitung mit Rhythmusinstrumenten, Meditationen und dem Geschenk des Besungen Werdens.

In diesem Kursangebot wird erfahrbar, dass Singen nicht nur ein wertvolles Kulturgut ist, sondern auch eine wirksame Form um Sicherheit, Verbundenheit, Kreativität und Respekt - sowohl vor der Natur, als auch vor dem Menschen - zu stärken. Achtsames Singen ist somit ein Nährboden für Selbstentwicklung, tragfähige Gemeinschaftsentwicklung und nachhaltige Sinnorientierung.



Information und Anmeldung bei Karin Arndt, zertifizierte Singleleiterin für heilsames und gesundheitsförderndes Singen
Tel: 0171 - 6011460 oder
E-Mail: karin.arndt@yahoo.de

Die Teilnahme erfolgt auf Spendenbasis

**Stillvorbereitung
Kurs am 10.06.2026
18:30 Uhr
Sandra Balzer
zertifizierte
Stillberaterin
Tel: 01523-7649217
Kostenbeitrag 39 €,
49 € für Paare**

**Ernährungswerkstatt
Workshop
für 6- bis 11-jährige
am 20.06.2026
11 bis 13 Uhr
Claudia Krieghoff
Tel: 0160-90775202
25 € inkl.
Lebensmittel**

**Edelsteine
entdecken für Kinder
von 5 bis 9 Jahren
am 12.06.2026
15 bis 17 Uhr
Kerstin Otto-
Laemmerhirt
Tel: 06120-9189540
26 € inkl. Material**

**Abonnieren
Sie unseren
Whatsapp-
Kanal !**



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Haus der Familie - Katzenelnbogen
Römerberg 12 - 56368 Katzenelnbogen
Tel: 06486 7178 - Mobil: 0160 95 59 69 29
info@hdf-katzenelnbogen.de
www.hdf-katzenelnbogen.de



Fronleichnam • 4. Juni 2026 • 11.00 Uhr

Lindenfest

Biebrich

Sängerhalle, unter den Linden

Es lädt ein:
FVS
Förderverein
Sängerhalle

Alle Freunde der Sängerhalle aus Nah und Fern laden wir herzlich ein, bei einem gemütlichen Frühschoppen mit Herzhaftem vom Grill, später auch Kaffee + Kuchen, einen schönen Feiertag zu verbringen.

SPIELPLATZFEST

6. Juni 2026
ab 14 Uhr in
Bremberg

*Spiel und Spaß
für die ganze Familie*

LECKERES
ESSEN

KAFFEE
UND
KUCHEN

COCKTAILS
AB 17 UHR

Es lädt ein



Taktgefühl
Mudershausen

MÄNNER GESUCHT

Bier gibt es schon – den richtigen Ton
finden wir gemeinsam!



**Komm zu uns
in den Projektchor**

Kick-off ist am 2.6.26 von 20:00 bis 21:30 Uhr
Proben finden alle 2 Wochen Dienstags statt!

WANDER- UND FAMILIENTAG der Ortsvereine

GRILLHÜTTE OBERNEISEN
4. JUNI 2026 - 11 UHR

-  **Wandertour**
09:30 Uhr, Start Grillhütte
max. 2,5 Stunden
-  **E-Bike Fahrradtour**
10:00 Uhr, Start Grillhütte
max. 2 Stunden
-  **Vorpflegung**
Traditionelle Erbsensuppe
Leckeres vom Grill
Kaffee und Kuchen
-  **Ponyreiten für Kinder**
12:00 - 15:00 Uhr
-  **Kinderschminken**
12:00 - 15:00 Uhr

DIE AUSRICHTENDEN VEREINE
FREUEN SICH AUF EUCH!




werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes angesagt.

Der Notdienstplan ist im Internet unter www.lak-rlp.de abrufbar. Der Notdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 0180/5040308

zu den üblichen Telefonartefen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag früh ab 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
An Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

An Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr.

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notdienst unter www.bzk-koblentz.de

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notdienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 01805 112 060

■ STÖRUNGSDIENST

VGW Aar-Einrich - während der Dienstzeiten:

Wasser / Abwasser 06486/9179-500
(Dienstzeiten: Mo - Mi: 8 - 12 Uhr u. 14 - 16 Uhr; Do: 8 - 12 Uhr u. 14 - 18.30 Uhr; Fr: 8 - 12 Uhr)

VGW Aar-Einrich - außerhalb der Dienstzeiten:

Wasser 0174/3011179
Abwasser: Standort: Hahnstätten - Bereich Aar 0177/3225123
Abwasser: Standort: Katzenelnbogen - Bereich Einrich 0151/54623264

EVL-Gasversorgung Flacht und Niederneisen

Ste.-Foy-Str. 36, Limburg/Lahn 06431/2903-0

Süwag Energie AG

Service-Telefon 069/95013030

Service-Fax 069/3107-3710

Entstörungsdienst

Strom 069/31072333

Gas 069/31072666

Breitbandkabel 0180/1114100

■ BRH-Rettungshundestaffel

Rhein-Lahn-Taunus e.V.

Alarmierungen für die BRH Rettungshundestaffel

über die Notrufnummer 112

■ Anonymes Sorgentelefon

..... 06431/26400

Montag bis Freitag von 17.00 - 22.00 Uhr erreichbar.

■ Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

..... 08000 116 016

■ DRK-Ortsverein Aar-Einrich e.V.

1.Vorsitzender Alexander Schmidt

..... info@drk-katzenelnbogen.de

Bereitschaftsleiter Dominik Richter

..... Dominik_Richter@drk-katzenelnbogen.de

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere, Großtiere und Pferde

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer jedes niedergelassenen Tierarztes.

■ Straßenmeisterei Bogel

An der B 274, 56357 Bogel

Tel. (Mo-Di, 7.00 - 15.45 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr)

06772-9310-0, Fax. 06772-09310-20

E-Mail sm-bogel@lbn-diez.rlp.de

Internet: www.lbn.rlp.de

■ Straßenmeisterei Diez

Limburger Straße 144, 65582 Diez

Tel.: 06432 / 9516-0, Fax: 06432 / 9516-20

Bereitschaftsdienste / Notrufe

■ NOTRUF-/BEREITSCHAFTSDIENSTE

POLIZEI 110

FEUERWEHR 112

RETTUNGSDIENST/NOTARZT 112

Krankentransport (keine Notfälle) 19 222

Giftnotrufzentrale 0 61 31/1 92 40 oder 0 61 31/23 24 66

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl)

Wenn ohne unmittelbare Behandlung **Lebensgefahr** besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter **112** zu alarmieren.

■ Hausärztlicher Vertretungsdienst

Außerhalb der regulären Praxissprechzeiten, an denen die Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale nicht geöffnet hat, ist der Bereitschaftsdienst weiterhin durch die Ärzte in ihren Praxen abgedeckt. Den jeweils diensthabenden Bereitschaftsarzt erfahren die Patienten über den Anrufbeantworter ihres Hausarztes.

Praxis Dr. Otten 06486/91260

MVZ Gesundheitszentrum Einrich 06486/9049590

MVZ Aar-Lahn Hahnstätten 06430/7552

Praxis Drs. Wegmann Niederneisen 06432/6660

Alle Patienten, deren Hausarzt sich außerhalb der Verbandsgemeinde Aar-Einrich befindet, wenden sich in Notfällen bitte an die jeweilige Hausarztpraxis.

■ Apotheken-Notdienst

Notruf-Nummer: 0180-5-258825-Postleitzahl des Standortes (0,14 Euro/Min. über das dt. Festnetz und max. 0,42 Euro/Min. über Mobilfunknetz)

Nach Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur

Mo - Do 07.00 Uhr - 15.45 Uhr
 freitags 07.00 Uhr - 12.30 Uhr
 E-Mail: SM-Diez@lbn-diez.rlp.de
 Internet: www.lbn.rlp.de http://www.lbn.rlp.de

■ Pflege und Wohnen im Alter

Telefon: 06131 - 28 48 810
 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
 (zu allen übrigen Zeiten ist ein Anrufbeantworter mit Aufsprech-
 möglichkeit geschaltet)
Per E-Mail: pflege@vz-rlp.de
Per Post: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.,
 Postfach 4107, 55031 Mainz

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Kirchliche Sozialstation Diez

Friedhofstraße 19, 65582 Diez-Freindiez
 Tel: 06432/9198-0
 Fax: 06432/9198-88
 E-Mail: sozialstation.diez@ekhn.de
 Website www.sozialstation-diez.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Do.: 8:00 bis 16:00 Uhr
 Fr.: 8:00 bis 14:00 Uhr

Beratungsbüro Katzenelnbogen

Untertalstraße 4, 56368 Katzenelnbogen
 Tel: 06432/9198-17
 Fax: 06432/9198-88

Termine nach Vereinbarung

Amb. Pflege (Behandlungspflege, Grundpflege), 24-Stunden
 Rufbereitschaft, Hauswirtschaftliche Leistungen, Pflegegut-
 achten gemäß §37 Abs. 3 SGB XI, Palliativpflege, Parenterale
 Ernährung, Port-Versorgung, Demenzbetreuung, Regelmäßige
 Veranstaltungen für Demenzzranke und deren Angehörige, All-
 gemeine Betreuung nach §45, Kostenlose individuelle Beratung,
 Essen auf Rädern

■ Pflegestützpunkt Diez



Friedhofstraße 19, 65582 Diez
 Fax: 06432 / 95 288 71
Jan Wolfram Tel. 06432- 919 813
 (erreichbar von Mo.- Fr.)

.....jan.wolfram@pflgestuetzpunkte-rlp.de
Elisabeth Hesse Tel. 06432/9528870

.....elisabeth.hesse@pflgestuetzpunkte-rlp.de
 Termine und Hausbesuche können in den Bürozeiten individuell
 vereinbart werden. Während Beratungsgesprächen und Außen-
 terminen ist der Anrufbeantworter geschaltet. Sie erhalten bald-
 möglich einen Rückruf.

■ Demenz Netzwerke Rhein-Lahn

Koordinierungsstelle Kreml-Kulturhaus
 Silke Löhrl
 Burgschwalbacher Str. 8, 65623 Hahnstätten/Zollhaus
 info@demenz-rhein-lahn.de, Telefon 06430-929724
 www.demenz-rhein-lahn.de

- Anzeige -

■ Ambulante Krankenpflege Heike Ruff

Mensfelden 06431/94276

■ Café Zeitlos Burgschwalbach

Betreuung von Menschen mit und ohne Demenz
 Dienstags und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr
 Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach
 Petra Pütz, DRK Mittelrhein 0176/73235127

■ Kreisverwaltung des Rhein- Lahn- Kreises

Abteilung Gesundheitswesen/ Sozialpsychiatrischer Dienst
 Unterstützung, Beratung und Hilfe bei psychischen Belastun-
 gen sowie Abhängigkeitserkrankungen. Beratungen finden in
 Diez statt, bei Hausbesuchen oder in der KV Rhein-Lahn, Insel
 Silberau 1, Bad Ems. Brigitta Eggermann, Tel.: 02603/972-577,
 Joachim Schneider,

Tel.: 02603/972-559. Aids- Beratung und Durchführung von HIV-
 Tests; Oliver Schmitz-Eltges, Tel.: 02603/972-595, Beratungen
 finden statt: KV Rhein- Lahn, Insel Silberau 1, Bad Ems.

Soziale Dienste und Selbsthilfegruppen

■ Angehörigengruppe für Angehörige von psychisch erkrankten Menschen

Jeden 1. Montag im Monat von 18.00-19.00 Uhr im Gruppen-
 raum „Magnolie“ der Fachklinik Katzenelnbogen,
 Aarstr.17, 56368 Katzenelnbogen.
 Keine Anmeldung erforderlich!
 Ansprechpartner: Ute Enders-Förster (Sozialdienst)
 Tel: 06486 - 9127 3000

■ Deutsche Rheuma-Liga Örtliche Arbeitsgemeinschaft Diez

Jeden Donnerstag von 16.15 - 17.15 Uhr findet das Funktions-
 training im Rosengarten der Seniorenresidenz in Altendiez statt.
 Ansprechpartner: Norbert Diehlmann 06486/8523

■ Kinderschutzbund Rhein-Lahn

Nummer gegen Kummer: 116 111
 Kinderschutzdienst Rhein-Lahn,
 Tel.: 02621/ 9208 - 67 oder - 68 oder - 66

■ Rheuma-Liga öAG Diez

Kaffeenachmittag der Rheuma-Liga

Die Rheuma-Liga Diez lädt ihre Mitglieder zum diesjährigen Kaf-
 fee-Nachmittag ein! Wie jedes Jahr findet auch in diesem Jahr
 unser gemütliches

Beisammen sein statt! Wir treffen uns dazu am **13.06.2026 um
 15 Uhr** im Römergarten Seniorenresidenz Altendiez ein. Wie im-
 mer ist für das leibliche Wohl, dank unser lieben Erika, gesorgt,
 den Rest tragen die Teilnehmer mit guter Laune und vielen wis-
 senswerten Erfahrungen bei. Zur optimalen Planung **bitte bei
 Norbert Diehlmann anmelden.** Tel.06486/8523



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

■ Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Kontakt

Hauptstandort

Verbandsgemeinde Aar-Einrich
 Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen
 Tel: 06486 9179-0
 Fax 06486 9179-199
 post@vg-aar-einrich.de

Verwaltungsstelle Hahnstätten

Austraße 4, 65623 Hahnstätten
 Fax 06486 9179-198

Öffnungszeiten

Allgemein und Bürgerbüro

Mo, Di, Mi 08:00 - 12:00 Uhr
 sowie 14:00 - 16:00 Uhr
 Do 08:00 - 12:00 Uhr
 sowie 14:00 - 18:30 Uhr
 Fr 08:00 - 12:00 Uhr

**Für das Mitteilungsblatt „Aar-Einrich aktuell“ hat die Verwal-
 tung die Mailadresse aktuell@vg-aar-einrich.de eingerichtet.
 Manuskripteinsender werden gebeten, ausschließlich diese
 Adresse zu verwenden.**

Kein Amtsblatt erhalten?

Falls Sie einmal kein Amtsblatt erhalten haben, wenden Sie
 sich bitte direkt an:
 Service-Hotline: 0 26 24 / 911 - 143
 E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de

■ Sitzung Bau-, Planungs- und Umweltausschuss der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses der Verbandsgemeinde Aar-Einrich findet am **Dienstag, den 02.06.2026, um 19:30 Uhr im Sitzungssaal in Katzenelnbogen, Burgstraße 1, in 56368 Katzenelnbogen** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Information, ggf. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer Machbarkeitsstudie für die Erneuerung des Daches der Grundschule Hahnstätten
2. Information, ggf. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer Machbarkeitsstudie für die Sanierung/Neuerichtung der Sporthalle Hahnstätten
3. Beratung und Beschlussfassung (ggf. einer Beschlussempfehlung an den Verbandsgemeinderat Aar-Einrich) über die Ausschreibung und Vergabe von Bauleistungen für den Neubau der Kindertagesstätte Klingelbach
4. Beratung und Beschlussfassung (ggf. einer Beschlussempfehlung an den Verbandsgemeinderat Aar-Einrich) zur energetischen Sanierung Dach Verwaltungsgebäude Katzenelnbogen
5. Beratung und Beschlussfassung einer Beschlussempfehlung an den Verbandsgemeinderat Aar-Einrich über die Ausschreibung und Vergabe einer PV-Anlage mit Speicher für die Grundschule Niederneisen
6. Beratung und Beschlussfassung (ggf. einer Beschlussempfehlung an den Verbandsgemeinderat Aar-Einrich) über die Ausschreibung und Vergabe zur energetischen Sanierung Dach Kindergarten Kördorf (Alt-Bau) sowie einer PV-Anlage mit Speicher
7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Leistungen zur Heizungsoptimierung im Verwaltungsgebäude Hahnstätten
8. Beratung und Beschlussfassung einer Beschlussempfehlung an den Verbandsgemeinderat Aar-Einrich zum Erlass einer Gebührensatzung für die interne Leistungserbringung von Planungsleistungen
9. Beratung und Beschlussfassung einer Beschlussempfehlung an den Verbandsgemeinderat Aar-Einrich zur Prüfung und Vorbereitung eines interkommunalen Strombilanzkreises für kommunale Liegenschaften
10. Verschiedenes
11. Verschiedenes

*Verbandsgemeinde Aar-Einrich, 21.05.2026
gez. Lars Denninghoff, Bürgermeister*

■ Sitzung des Brand- und Katastrophenschutz-ausschusses

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Brand- und Katastrophenschutz-ausschusses findet am **Mittwoch, den 10.06.2026, um 19:30 Uhr im Sitzungssaal in Katzenelnbogen, Burgstraße 1, in 56368 Katzenelnbogen** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung und Austausch der TETRA Handfunkgeräte
2. Beratung und Beschlussfassung über die Aufrüstung der Dräger Atemschutzgeräte PSS90
3. Verschiedenes

*Verbandsgemeinde Aar-Einrich, 21.05.2026
gez. Lars Denninghoff, Bürgermeister*

■ Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Verbandsgemeinde Aar-Einrich findet am **Donnerstag, den 11.06.2026 um 19:30 Uhr im Sitzungssaal in Katzenelnbogen, Burgstraße 1, in 56368 Katzenelnbogen** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung und Austausch der TETRA Handfunkgeräte
2. Beratung und Beschlussfassung über die Aufrüstung der Dräger Atemschutzgeräte PSS90
3. Besprechung der Ratssitzung am 23.06.2026
4. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

5. Besprechung der Ratssitzung am 23.06.2026
6. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

7. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
*Verbandsgemeinde Aar-Einrich, 21.05.2026
gez. Lars Denninghoff, Bürgermeister*

■ Information der Bürgerbüros

Bürgerbüro geschlossen

Das Bürgerbüro am Standort Katzenelnbogen ist wegen Renovierungsarbeiten am **Montag, dem 08.06.2026, und Dienstag, dem 09.06.2026, geschlossen.**

Ausweise, Pässe und Führerscheine können in dieser Zeit in Zimmer K 7, Standort Katzenelnbogen, abgeholt werden. Das Bürgerbüro am Standort Hahnstätten ist an den beiden Tagen geöffnet.

■ Vorverlegung des Redaktionsschlusses für die Kalenderwoche 23/2026 – Fronleichnam

Bedingt durch den Feiertag „Fronleichnam“ ist folgende Vorverlegung des Redaktionsschlusses für die Kalenderwoche 23/2026 erforderlich.

Die Manuskripteinsender werden gebeten, den nachstehenden Termin zu beachten und die Manuskripte entsprechend bis spätestens **12.00 Uhr** bei der Redaktion des Mitteilungsblattes Aar-Einrich Aktuell unter der E-Mail-Adresse aktuell@vg-aar-einrich.de einzureichen.

Ausgabe 23/2026 – Fronleichnam

Erscheinungsdatum: Mittwoch, 03. Juni 2026

Spätester Abgabetermin:

Donnerstag, 28. Mai 2026, 12.00 Uhr

Wir bitten die Einsender um Beachtung der Termine und um Verständnis, dass später eingehende Einsendungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Ihre Redaktion des Mitteilungsblattes Aar-Einrich Aktuell

■ Schiedsman für den Schiedsamsbezirk Hahnstätten ernannt

Uwe Welter aus Niederneisen zum Schiedsman für den Schiedsamsbezirk Hahnstätten ernannt



Nachdem die bisherige Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk Hahnstätten Elke Zeidler-Taesler ihr Amt niedergelegt hatte, schlug der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Aar-Einrich in seiner Sitzung am 09. März 2026 Uwe Welter (im Bild rechts mit Bürgermeister Lars Denninghoff) aus Niederneisen als Nachfolger vor.

Am 04. Mai 2026 wurde Uwe Welter nun vom Direktor des Amtsgerichts Diez Dr. Peter Stukenberg vereidigt, in sein Amt eingeführt und erhielt die Ernennungsurkunde zum Schiedsman für den Schieds-



amtsbezirk Hahnstätten. Damit übernimmt Uwe Welter das wichtige Ehrenamt im Dienst der außergerichtlichen Streit-schlichtung. Der Schiedsmann für den Schiedsbezirk Katzenelnbogen Rainer Wüst und Uwe Welter vertreten sich nun gegenseitig. **Die Sprechstunden der Schiedsmänner der Schiedsbezirke in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich erfolgen nach Vereinbarung. Sie sind wie folgt erreichbar: Schiedsbezirk Katzenelnbogen**

Der Schiedsmann des Schiedsbezirks Katzenelnbogen Rainer Wüst ist erreichbar unter der Telefon-Nr. 0177/1623626, E-Mail: wuest@web.de

Schiedsbezirk Hahnstätten

Der Schiedsmann des Schiedsbezirks Hahnstätten Uwe Welter ist erreichbar unter der Telefon-Nr. 0172/8387511, E-Mail: welter@niederneisen.de. Foto: VG-Verwaltung

■ **Sprechstunden der Schiedsmänner der Verbandsgemeinde Aar-Einrich**

Schiedsbezirk Katzenelnbogen

Der Schiedsmann des Schiedsbezirks Katzenelnbogen Rainer Wüst ist erreichbar unter der Telefon-Nr. 0177/1623626, E-Mail: wuest@web.de

Schiedsbezirk Hahnstätten

Der Schiedsmann des Schiedsbezirks Hahnstätten Uwe Welter ist erreichbar unter der Telefon-Nr. 0172/8387511, E-Mail: welter@niederneisen.de

Seniorenbeirat

■ **Computer-Treff für Senioren**



Ein Projekt des Seniorenbüros „Die Brücke“ in Kooperation mit dem Seniorenbeirat der VG Aar-Einrich. Die Computerlotsen unterstützen Sie ehrenamtlich beim Umgang mit Computer, in aller Ruhe, individuell, gemeinsam nach Ihren Interessen.

Jeden Montag 9:00 Uhr - 12:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Allendorf

Leitung: Jürgen Ruthard

Kosten: 1,50 € pro Sitzung

Anmeldung: Tel. 06486 903277, E-Mail: jr-mail@gmx.de

Jeden Dienstag von 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

KultBox des Kreml-Kulturhaus, Barrierefreier Zugang

Leitung: Leo Hagedorn

Kosten: 3,00 € je Sitzung

Anmeldung: Tel. 06430-929724, E-Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Mehr Termine und Informationen: www.seniorenbeirat-aar-einrich.de

■ **Bürgerinformation zur Sitzung des Seniorenbeirates vom 19. April 2026**

In der Sitzung informierte Jan-Erik Wolfram vom Pflegestützpunkt Diez über die aktuelle Situation im Demenz-Netzwerk Rhein-Lahn sowie beim Pflegestützpunkt Diez. Nach seinen Ausführungen befindet sich die Struktur derzeit noch in einer Neuorganisation. Beim landesweiten Treffen der Koordinatorinnen und Koordinatoren sei deutlich geworden, dass die Herausforderungen vielerorts ähnlich sind. Insbesondere mangelt es sowohl an ausreichend Plätzen zur Unterbringung als auch an ausreichend besetzten Stellen. Zudem sei der Pflegestützpunkt Diez in den nächsten zwei Monaten nicht vollständig besetzt.

Aus dem Bereich Förderverein Seniorenbüro „Die Brücke“ Rhein-Lahn wurde berichtet, dass die Jahreshauptversammlung in Allendorf sehr gut besucht war.

Unter dem Punkt „Status der offenen Aufgaben“ wurde mitgeteilt, dass sich die Notfallmappe noch in Überarbeitung befindet. Der geplante Vortrag von Rechtsanwalt Stein findet am 17.06.2026 in Hahnstätten statt; die genauen Schwerpunkte des Vortrags werden noch bekannt gegeben. Für den Bereich Seniorensicherheitsberatung liegen bereits mehrere Anfragen vor, die nun im Einzelnen terminiert werden. Für die Ausstellung „Sicher leben im Alter“ im Jahr 2027 werden demnächst Aufgaben, Absprachen und der Zeitplan abgestimmt. Weiterhin wurde angeregt, das Thema „Sport im Alter“ weiter zu verfolgen. Hierzu

soll ein Fitnessstudio angefragt werden, ob ein kurzes Angebot vorgestellt werden kann. Zudem wurde der Wunsch geäußert, künftig auch wieder mehr kulturelle Angebote zu initiieren.

■ **Selbstbestimmt vorsorgen**

Vortrag zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung in Hahnstätten

Der Seniorenbeirat Aar-Einrich lädt am **Mittwoch, den 17. Juni 2026**, zu einem Informationsvortrag mit Rechtsanwalt Thomas Stein ein. Die Veranstaltung beginnt um 15:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten.

Im Mittelpunkt des Vortrags stehen die Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Dabei geht es um die Frage, wie Menschen rechtzeitig Vorsorge treffen können, damit ihre persönlichen Wünsche auch dann berücksichtigt werden, wenn sie aufgrund von Krankheit oder Alter nicht mehr selbst entscheiden können. Rechtsanwalt Thomas Stein erläutert verständlich und praxisnah, warum nahe Angehörige nicht automatisch Entscheidungsbefugnisse besitzen und weshalb eine rechtssichere Vorsorgevollmacht eine wichtige Grundlage für Selbstbestimmung im Alter darstellt. Ebenso erklärt er die Bedeutung der Patientenverfügung und zeigt auf, welche Möglichkeiten bestehen, eigene Vorstellungen zur medizinischen Behandlung verbindlich festzuhalten. Darüber hinaus wird thematisiert, warum bestehende Vollmachten und Verfügungen regelmäßig überprüft und an persönliche Lebenssituationen angepasst werden sollten. Entwicklungen in Medizin und Recht führen immer wieder zu neuen Anforderungen an eine zeitgemäße Vorsorge. Thomas Stein ist Rechtsanwalt mit Tätigkeitsschwerpunkten unter anderem im Erb-, Familien- und Seniorenrecht. Seit vielen Jahren berät er Menschen zu Fragen der rechtlichen Vorsorge und Nachlassplanung. Der Seniorenbeirat Aar-Einrich sieht in dem Vortrag ein wichtiges Angebot zur Information und Aufklärung. „Viele Menschen beschäftigen sich erst mit diesen Themen, wenn bereits eine schwierige Situation eingetreten ist. Dabei kann rechtzeitige Vorsorge Angehörige entlasten und helfen, eigene Wünsche durchzusetzen“, erklärt der Seniorenbeirat. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an ältere Menschen und deren Angehörige, steht jedoch allen Interessierten offen.

Veranstaltungsdaten:

Vortrag „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung verständlich erklärt“

Mittwoch, 17. Juni 2026

Beginn: 15:00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten

Anmeldung erwünscht unter Tel: +49 6432 6641 oder +49 171 2836982

Veranstalter: Seniorenbeirat Aar-Einrich. Der Eintritt ist frei.

Sprechstunden Polizei

■ **Sprechstunde des Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Diez**

Die Sprechstunden des Bezirkspolizeibeamten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich Cornelius Doll finden nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 06432/601-126 oder 06432/601-0 statt.

Bedarf kann auch beim Bürgerbüro angemeldet werden.



Aus der Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten

■ **Veranstaltungsreihe „Queer Regional“ geht weiter**

FilmSpecial im Kreml Kulturhaus am 11. Juni 2026 um 18.30 Uhr

Die jährlich stattfindende Veranstaltungsreihe Queer Regional bietet eine weitere Veranstaltung an: Am 11. Juni um 18.30 Uhr folgt das FilmSpecial ‚Die jüngste Tochter‘ mit Filmgespräch im

Kreml Kulturhaus in Hahnstätten. Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie unter www.queernet-rlp.de. Der Film widmet sich der widerständigen Kraft einer queeren Gemeinschaft und macht auf Diskriminierung aufmerksam. Mit emotionaler und wahrhaftiger Wucht begleitet der Film das sexuelle Erwachsenwerden einer jungen Frau und ihre Suche nach einem Platz in der Welt. Zum großen Teil mit Laiendarsteller: innen besetzt, mit Zärtlichkeit und Fingerspitzengefühl inszeniert, aber ohne Scheu vor Tabubrüchen, gelingt Hafsia Herzi ein Instantklassiker des Queer Cinema.

Die 17-jährige Fatima ist die jüngste von drei Töchtern einer französisch-algerischen Familie in einem Pariser Vorort. Ihr Lieblingssport ist Fußball, in der Schule hängt sie mit den prahlendsten Jungs ihrer Klasse ab, und sie hat einen heimlichen festen Freund, der bereits ans Heiraten denkt. Fatima fällt es jedoch zunehmend schwerer zu verbergen, was niemand wissen darf: Ihr Herz schlägt für Frauen. Als sie ein Philosophiestudium in Paris beginnt, eröffnet sich für sie eine völlig neue Welt. Hin- und hergerissen zwischen Familientradition, Glauben und ihrem Wunsch nach Freiheit muss Fatima ihren eigenen Weg finden. Für die anschließende Diskussion/Filmgespräch wird Che Levi Best vom QueerNet-RLP e.V. zu Gast sein. Den Besucher*innen wird ein tieferer Einblick und Erfahrungswerte in die Thematik gegeben. Für die Besucher*innen besteht außerdem die Möglichkeit einer reflektierten Diskussion über das Thema. Die Veranstaltung ist eine Kooperation des Projektes Familienvielfalt (gefördert durch das MFFKI) mit dem Kulturhaus Kreml, dem Haus der Familie in Katzenelnbogen, der VG Aar-Einrich, der Gleichstellungsstelle des Rhein-Lahn-Kreises und der Kreisvolkshochschule. Eintritt: 8,50 EUR (5,00 EUR ermäßigt). Reservierung über Fon 06430-929724, Kreml oder www.kreml-kulturhaus.de oder an der Abendkasse

Aus den Ortsgemeinden



ALLENDORF

■ Sprechstunden der Ortsbürgermeisterin

Martina Schrage

Zu den Ölgärten 3a, 56370 Allendorf

Sprechstunden finden im Büro im Dorfgemeinschaftshaus Allendorf statt:

jeden 2. Dienstag (jede gerade Kalenderwoche) von 19:00 - 20:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Telefon im Dorfgemeinschaftshaus: 06486/7541

Mobil: 0155/60418110

E-Mail: gemeinde.allendorf@t-online.de



BERGHAUSEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Bornkerb vom 11. bis 13. Juli 2026

Peer Klein

Telefon: 06486/911853

Mobil: 0151/27730641

Homepage: www.berghausen.co

E-Mail: Peer.Klein@berghausen.co

Sprechstunden nach Vereinbarung

■ Vermietung Rathaus/Backes

Andrea Gemmer

Telefon: 0177/7280870



BERNDROTH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Rainer Mohr

Telefon 06486 6232

Handy 0177 2366539

E-Mail gemeinde-berndroth@gmx.de

Homepage www.gemeinde-berndroth.de



Dorffunk Berndroth

WhatsApp-Community



■ Eröffnung des Rathauses



Nach nunmehr fast zweieinhalb Jahren nach dem Abbrand des Dorfgemeinschaftshauses wird am Donnerstag, den 04. Juni ab 10:30 Uhr, die offizielle Eröffnung des neuen Rathauses stattfinden.

Die Gemeinde lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu einem Tag der offenen Tür ein, um das neue Gebäude und seine Funktionen kennenzulernen. Das neue Rathaus in Berndroth erfüllt neben den klassischen Verwaltungsaufgaben auch eine zusätzliche Funktion: Es beherbergt einen kleinen Bürgersaal, der zu mietbaren Zwecken genutzt werden kann. Diese Kombination ermöglicht es, die Räumlichkeiten flexibel für verschiedene kommunale Veranstaltungen oder private Anlässe zu nutzen. Mit der Eröffnung des Rathauses setzt Berndroth einen wichtigen Schritt, um die Verwaltung und das Gemeinschaftsleben im Ort zu stärken. Die Gemeinde freut sich auf zahlreiche Besucher aus Berndroth und einen gelungenen Auftakt für das neue Rathaus, das künftig als zentraler Anlaufpunkt für die Bürgerinnen und Bürger von Berndroth dienen wird. Im Anschluss an den offiziellen Teil, der für 12 Uhr angedacht ist, wird für das leibliche Wohl gesorgt sein: Das Kochatelier von Sebastian Zemann bereitet Fingerfood vor, zudem stehen Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke bereit.



BIEBRICH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Jürgen Hamdorf

Dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Das Bürgermeisterbüro im Gemeindehaus Lindenstraße 20 ist während der Sprechstunde nicht durchgehend besetzt. Termine für persönliche Gespräche und Dienstleistungen können in dieser Zeit (auch kurzfristig) telefonisch vereinbart werden.

Ortsbürgermeister 06486/1860

Handy 0171/3802307

Email gemeinde-biebrich@web.de

■ Öffnungszeiten des Grünschnittplatzes

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 10.00 – 11.00 Uhr

Zusätzliche Termine können bei Bedarf vereinbart werden unter 0163/2001567 (A. Franz),

0178/8060400 (T. Hennig) oder

0160/91284504 (M. Ebertshäuser)



■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Manuel Riedl

Hauptstraße 5, 56370 Bremberg

Telefon 0151 252 715 81

E-Mail manuel.riedl@bremberg.de

Homepage bremberg.de

Sprechzeiten sind mittwochs von 18:30 Uhr - 19:30 Uhr

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 13. Sitzung des Ortsgemeinderates Bremberg am Donnerstag, den 07.05.2026

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Der Bambini-Wart teilte mit, dass das von der Bambini-Feuerwehr gebaute Insektenhotel, welches ursprünglich für die Tannenschonung gedacht war, auf Anregung der Elternschaft dort platziert werden soll, wo es auch gesehen werden kann. Hierzu gab es bereits einen Austausch. Der vorgeschlagene alternative Platz vor der Tannenschonung sei jedoch zu abgelegen. Der Rat teilt mit, dass der schon mal besprochene Platz vor dem Spielplatz nicht infrage kommt. Auch die Spielwiese ist keine Option. Der Bürgermeister wies darauf hin, dass der Platz vor der Tannenschonung, wie schon mal besprochen, temporär genutzt werden, und das Insektenhotel zu einem späteren Zeitpunkt auf eine geplante Streuobstwiese umziehen könne. Angeregte Standorte wie an der Märker-Linde und die Brunnenburg müssten mit der Denkmalpflege geklärt werden. Auf Rückfrage des Rates, welche Standorte konkret angedacht sind, konnte keine Antwort gegeben werden. Es wurde darauf hingewiesen, dass favorisierte Standorte auf Grundstücken, die nicht der Gemeinde gehören, die jeweiligen Eigentümer anzusprechen sind. Der Antragsteller gibt diese Informationen an die Elternschaft weiter und wird noch mal auf den Gemeinderat zukommen.

Eine Rückfrage zum aktuellen Stand der Sirene auf dem Rathaus konnte nicht beantwortet werden. Die letzte Info der Verbandsgemeinde war, dass es im April weitergehen soll. Weitere Infos dazu gab es weder von der Verbandsgemeinde noch von der Kreisverwaltung.

Ein weiterer Gast konnte informieren, dass er von der Fa. Cramnet informiert wurde, dass in der KW 20 die Funkvorrichtung abgebaut und der Mast getauscht werden soll. Der stellvertretende Wehrführer bittet darum, dass bei der Abstimmung zur weiteren Vorgehensweise der Feuerwehreinheiten Bremberg und Gutenacker der Wehrführer und der stellvertretende Wehrführer mit einbezogen werden.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über eine Spende

Die Interessengemeinschaft Kinderbasar möchte eine neue Tischtennisplatte für die Spielwiese spenden. In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Gemeinderat gebeten, entsprechende Angebote rauszusuchen. Ein Vorschlag kam vorab seitens des Bürgermeisters. Der Rat teilte mit, dass er keine anderen Angebote finden konnte und stimmt dem Vorschlag des Bürgermeisters zu. Dazu kam die Frage zum Folgepunkt auf, wie das Dorfbudget zu verwenden sei, da dieses bis zum 30.06.2026 genutzt werden muss.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Gemeinderat die Spende der Interessengemeinschaft Kinderbasar anzunehmen. Die Höhe richtet sich nach dem Restwert, der nach dem Abzug des Dorfbudgets entsteht.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3:

Beratung und Beschlussfassung Verwendung Dorfbudget

Das Dorfbudget i. H. v. 1.500,- EUR muss bis 30.06.2026 verwendet werden. Der Gemeinderat wurde vorab gebeten, entsprechende Vorschläge zur Sitzung mitzubringen. Der Bürgermeister hatte eine Picknick-Bank für an die Brunnenburg vorgeschlagen, weitere Vorschläge gab es nicht. Es entstand die Rückfrage, ob mit dem Dorfbudget die Anschaffung der Tischtennisplatte teilfinanziert werden könne, damit dieses nicht verfällt. Die Recherchen haben dies bestätigt.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt, das Dorfbudget zur Anschaffung einer neuen Tischtennisplatte zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zu Bauanträgen

Es liegt ein Bauantrag zur Errichtung eines Funkmastes für das Grundstück Flur 19, Flst. 26 vor. Auf Rückfrage des Bürgermeisters an die Verbandsgemeinde, was mit dem dort bestehenden Mast ist, wurde mitgeteilt, dass dieser rückgebaut und neu errichtet wird. Weitere Auskünfte zum Sachverhalt konnte die Verbandsgemeinde nicht geben. Die Ausmaße des Funkturmes ändern sich nicht.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Bremberg das gemeindliche Einvernehmen zu dem vorliegenden Bauantrag zur Errichtung eines 45m-Funkmastes auf dem Grundstück Flur 19, Flst. 26 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5: Informationen des Bürgermeisters

AERA: Die vorgeschlagene Fläche für eine PV-Anlage ist nach Info der AERA aufgrund geänderter Preise nicht wirtschaftlich. Flächen unter 10 ha werden kaum angefangen.

Beschilderung Bushaltestelle

Die VRM hat über den Austausch der Haltestellenzeichen, Liniennummern, Fahrplankästen und der entsprechenden Masten informiert. Die Standorte ändern sich nicht.

Spielplatzfest: Der VfL veranstaltet am 06.06.2026 ein Spielplatzfest.

Fenster Dachgeschoss Rathaus: Bisher liegen zwei von drei Angeboten vor. Der Bürgermeister fragt nochmal bzgl. des dritten Angebotes nach. Die Interessengemeinschaft Kartoffelfest wird den Wechsel der Fenster finanziell unterstützen.

Grillhütte: Der Heimat- und Kulturverein hat für den 05.09.2026 einen Aktionstag an der Grillhütte geplant. Es sollen das Dach von Moos befreit, die Platten gereinigt und die Feuerstelle instandgesetzt werden.

Brunnenburg: Die GDKE (archäologische Denkmalpflege) hat Luftaufnahmen der Anlage gemacht und eine Vermessung vorgenommen. Es wurde eine leichte Neigung des Westgiebels festgestellt, diese sei jedoch nicht dramatisch. Am 03.06.2026 findet ein Vor-Ort-Termin mit der GDKE statt. Hier wird u. U. ein Architektenbüro zugegen sein, das ein Angebot für ein Gutachten, welches für die Planung weiterer Maßnahmen erforderlich ist, erstellen kann. Die Fa. versucht den Termin mit anderen Terminen zu verknüpfen, sodass keine Kosten entstehen. Sollte dies nicht möglich sein, erfolgt eine entsprechende Info, damit der Rat über eine Teilnahme entscheiden kann.

TOP 7: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Es wurde über Grundstücksangelegenheiten beraten. Es erfolgten keine Beschlüsse.

Der Vorsitzende dankt und schließt um 21.40.Uhr die Sitzung.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Manuel Riedl, Ortsbürgermeister



■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Daniel Sauerwein

Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach

Dienstag von 17.30 -19.00 Uhr

Telefon Gemeinde 06430/7673

Mobil 0151/44943378

E-Mail daniel.sauerwein@online.de

oder info@burgschwalbach.de

Homepage burgschwalbach.de

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 15. Sitzung des Gemeinderates Burgschwalbach vom 26.03.2026

Öffentliche Sitzung:

TOP 1: Eröffnung, Feststellung der Tagesordnung sowie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Vorsitzender Sauerwein eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder und Beigeordneten sowie den anwesenden Zuhörer. Ortsbürgermeister Sauerwein stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates sind durch Einladung vom 13.03.2026 auf Donnerstag, 26.03.2026, 19:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden. Der Vorsitzende weist auf § 22 (4) GemO hin, wonach jedes Ratsmitglied verpflichtet ist, vor Beratung und Beschlussfassung zu informieren, ob hinsichtlich seiner Person ein Ausschließungsgrund nach § 22 (1) GemO vorliegt oder vorliegen könnte. Einwände oder Ergänzungen gegen die Tagesordnung ergehen nicht.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Umwidmung eines Einzelgrabfeldes in ein Grabfeld mit gemischten Grabstätten

Es liegt ein Antrag auf Umwidmung eines Einzelgrabfeldes in ein Grabfeld mit gemischten Grabstätten vor. Der Antrag liegt den Ratsmitgliedern im RIS vor. Gemäß § 13a der Friedhofssatzung bedarf die Umwidmung der Zustimmung des Ortsgemeinderates.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Burgschwalbach dem Antrag zur Umwidmung eines Einzelgrabfeldes in ein Grabfeld mit gemischten Grabstätten zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Zudem wurde vereinbart, dass die Friedhofssatzung, insbesondere § 13a, bei der nächsten Gelegenheit dahingehend geändert wird, dass solche Anträge künftig ohne Zustimmung des Gemeinderats, sondern direkt durch den Ortsbürgermeister entschieden werden können.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über Bauanträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 4: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Regionales Zukunftsprogramm: Zwei Geschwindigkeitsanzeigetafeln wurden beschafft und werden zeitnah aufgestellt. Bezüglich der Modernisierung der Straßenbeleuchtung auf LED wurde von Seiten der Syna ein aktualisiertes Angebot abgegeben, welchem zugestimmt wurde. Eine konkrete Zeitplanung für die Umstellung ist noch nicht bekannt. **Aktionstag 2026:** Der Aktionstag findet dieses Jahr analog zur Initiative „Dein Ehrentag“ des Bundespräsidenten, am 23.05.2026 statt. Eingeladen sind freiwillige Helferinnen und Helfer sowie alle, die sich ehrenamtlich in Burgschwalbach engagieren. **Illegale Müllentsorgung:** Am Altcontainerplatz neben dem Spielplatz „Obere Gartenstraße“ sowie im Burgschwalbacher Wald wird immer wieder illegal Müll abgelagert. Die Entsorgung geht jedes Mal auf Kosten der Gemeinde bzw. aller Bürgerinnen und Bürger. **Romanveröffentlichung:** Der Autor Viktor Grünwald hat die Gemeinde darüber informiert, dass sein neu erschienener Roman „Seel – Wenn die Vergangenheit spricht“ veröffentlicht wurde. Er erzählt die Geschichte seiner seit 1650 mit Burgschwalbach verbundenen Vorfahren und ihre Auswanderung von dort bis nach Kirgisistan. Da Burgschwalbach der Ursprung dieser jahrhundertlangen Reise ist, liegt ihm viel daran, dass die Gemeinde von diesem literarischen Zeitzeugnis erfährt. Das Werk ist im Onlinehandel zum Kauf und in der Gemeindebücherei Burgschwalbach zur Ausleihe erhältlich.

TOP 5: Fragen der Ratsmitglieder

- Es wird nach der defekten Babyschaukel auf dem Spielplatz „Obere Gartenstraße“ gefragt. Die Reparatur soll zeitnah erfolgen.
- Ratsmitglied Heinz informiert über den aktuellen Stand der geplanten Baumpflanzungen in der Wiesenstraße. Ein Angebot einer Baumschule liegt vor; die Bäume sollen im Oktober gepflanzt werden.
- Verkehrssituation K64/Ortsdurchfahrt: Die außerplanmäßige Verkehrsschau im Februar diesen Jahres bot leider keinerlei Ergebnisse im Hinblick auf die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer. Der Gemeinderat ist sich mehrheitlich einig, das Thema mit Nachdruck weiterzuverfolgen.

Nichtöffentliche Sitzung:

TOP 6: Grundstücksangelegenheiten

TOP 7: Verschiedenes

Öffentliche Sitzung:

TOP 8: Ggf. Bericht und Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Ortsbürgermeister Sauerwein gibt bekannt, dass der Ortsgemeinderat ein gemeindliches Vorkaufrecht, welches im Rahmen eines Grundstückserwerbs gemäß §§ 24 ff. BauGB besteht, nicht ausgeübt hat.

Der Vorsitzende dankt und schließt um 21:02 Uhr die Sitzung. Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Daniel Sauerwein, Ortsbürgermeister



DÖRSDORF

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Marcus Bär

Handy: 0151 61474885

E-Mail: Marcus.Baer@doersdorf-rlp.de

Bis auf Weiteres findet die Sprechstunde nur nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Vereinbarung statt.



EBERTSHAUSEN

■ Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Gabriele Fischer-Mania

Am Gemeindehaus 2, 56370 Ebertshausen

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 0178 3281477

E-Mail OG-Ebertshausen@t-online.de



EISIGHOFEN

■ Schwerpunktgemeinde 2015-2021

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Alexander Lorch

Brückenstraße 7, 56370 Eisighofen

Telefon 06486 6946

E-Mail alorch@pauly.de

Homepage eisighofen.de

Sprechzeiten nur nach Vereinbarungen.



ERGESHAUSEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Christian Pfeifer

Ortsstraße 5, 56368 Ergeshausen

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 0163/5577040

E-Mail: . buergermeister.ergeshausen@gmail.com



FLACHT

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Timo Schneider

Schulstraße 1, 65558 Flacht

Donnerstag 18:15 - 20:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Anfragen außerhalb der Sprechstunde richten Sie bitte per Mail an:

Mail: gemeinde@flacht-aar.de

Telefon: 06432-1590

Homepage: flacht-aar.de

Informationen zur Anmietung der Aartalhalle, Grillhütte & des Bürgerhauses finden Sie unter: www.flacht-aar.de

Aufgrund Terminüberschneidungen kann es zur kurzfristigen Verschiebung oder Ausfall der Sprechstunde kommen. Es wird empfohlen im Vorfeld telefonisch unter 06432-1590 anzufragen.

■ **Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung**

Bericht zur 19. Sitzung des Ortsgemeinderates Flacht am Donnerstag, 07.05.2026

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Rats- und Ausschussmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Planung und Beratung zu den genehmigten Maßnahmen und Anschaffungen durch die Zuwendung zur Stärkung der kommunalen Infrastruktur und der sozialen Gemeinschaft vor Ort

Der Vorsitzende teilt mit, dass die beiden Fahrradständer am Spielplatz sowie an der Aartalhalle zwischenzeitlich montiert wurden. Darüber hinaus wurde eine Geschwindigkeitsanzeige angeschafft. Ebenso wurde der Austausch der Heizungsanlage im Büro des Rathauses beauftragt. Weiterhin informiert der Vorsitzende, dass der mögliche Standort für die Aufstellung einer Wellenliege am jüdischen Friedhof geprüft wurde. Die Prüfung ergab, dass eine Aufstellung an dieser Stelle grundsätzlich möglich ist und die Montage auch bereits gesichert wäre.

Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Fördermittel aus dem LGRZN-Topf sowie dem Dorfbudget werden ergänzend folgende Maßnahmen als Vorschläge eingebracht. Ziel ist hierbei unter anderem eine gestalterische Aufwertung des Bereichs rund um das Rathaus, des Friedhofs und die Modernisierung der Aartalhalle.

Als weitere bzw. neue Vorschläge liegen folgende Maßnahmen vor:

- Mülltonnenbox für das Rathaus (ca. 1.200 € aus dem Dorfbudget)
- vier neue Sitzbänke am Rathaus (je 570 €)
- neuer Schaukasten für das Rathaus (ca. 620 €)
- Defibrillator für die Aartalhalle (ca. 1.500 €)
- Heißluftofen für die Aartalhalle (ca. 2.500 €)
- Beschaffung und Pflanzung von Bäumen auf dem Friedhof (ca. 4.000 €)

Der Vorsitzende erinnert zudem an die noch ausstehende Begehung der Spielplätze durch den Jugend, Kultur- und Sozialausschuss im Hinblick auf die mögliche Anschaffung bzw. den Austausch von Spielgeräten. Entsprechende Kataloge wurden bereits angefordert und stehen zur Einsicht bereit. Hinsichtlich des geplanten Austauschs der kompletten LED-Beleuchtung in der Aartalhalle wird derzeit geprüft, ob hierfür zusätzliche Fördermöglichkeiten in Anspruch genommen werden können, da die Maßnahme andernfalls den vorgesehenen Kostenrahmen überschreiten würde.

Abschließend weist der Vorsitzende darauf hin, dass weitere Vorschläge und Anregungen jederzeit eingebracht werden können. Zudem erinnert er daran, dass noch ein konkreter Vorschlag zur Beschaffung eines Sonnensegels für den Spielplatz und den Beamer und die Leinwand für die Aartalhalle aussteht. Bzgl. der Anschaffung des Beamers und der Leinwand trifft sich die Arbeitsgruppe am 11.05.2026 vor Ort und erarbeitet entsprechende Vorschläge.

Der Ortsgemeinderat Flacht nimmt die vom Vorsitzenden vorgestellten Maßnahmen und Vorschläge sowie deren Umsetzung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel sowie der Fördermittel aus dem LGRZN-Topf und dem Dorfbudget zur Kenntnis.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergaben für den Um- und Anbau der Kindertagesstätte Flacht

Der Ortsgemeinde liegt ein Schreiben des mit den Fliesenlegearbeiten beauftragten Unternehmens vor, in dem eine Behinderung des Bauablaufs sowie daraus resultierende Mehrkosten angezeigt werden. Zur Begründung führt das Unternehmen aus, dass die im Bauzeitenplan vorgesehenen Leistungen im Zeitraum vom 08.12. bis 16.01. nicht wie geplant ausgeführt werden konnten, da erforderliche Vorleistungen, insbesondere im Bereich Trockenbau sowie teilweise Estrich- und Untergründarbeiten, bis heute nicht vollständig erbracht wurden.

Darüber hinaus werden im Bereich der Küche erhebliche Bedenken hinsichtlich der Ausführungsreife geltend gemacht, da die vorhandenen Gegebenheiten nicht den vertraglichen Anforderungen entsprechen und eine ordnungsgemäße Leistungserbringung derzeit nicht ermöglichen. Infolge der Bauablaufstörung konnten die vorgesehenen Eigenkolonnen des Unternehmens nicht wie geplant eingesetzt werden und mussten zwischenzeitlich anderweitig disponiert werden. Ein Einsatz eigenen Personals ist aktuell nicht mehr möglich. Zur Sicherstellung der weiteren Ausführung der beauftragten Leistungen beabsichtigt das Unternehmen daher, einen Nachunternehmer einzusetzen. Die hierdurch entstehenden Mehrkosten werden dem Grunde nach gegenüber der Ortsgemeinde geltend gemacht. Als Anspruchsgrundlagen werden § 6 Abs. 6 VOB/B sowie hilfsweise § 642 BGB benannt. Die konkrete Höhe der Mehrkosten soll in einem gesonderten, prüffähigen Nachtragsschreiben dargelegt werden. Vor diesem Hintergrund ist über das weitere Vorgehen sowie die grundsätzliche Anerkennung der geltend gemachten Ansprüche dem Grunde nach zu entscheiden.

Der Gemeinderat bevollmächtigt den Planer, die Angelegenheit mit der Verbandsgemeindeverwaltung zu klären, da dieser mit dem zeitlichen Ablauf vertraut ist und mögliche Verzögerungen ausschließen kann. Es kann auch eine Kündigung gegenüber dem beauftragten Unternehmen in Betracht gezogen werden. Vorab ist jedoch rechtlich prüfen zu lassen, ob die Ortsgemeinde hierdurch kein finanzielles Risiko bzw. keine zusätzlichen Kosten gegenüber dem Auftragnehmer trägt. Das Schreiben des Auftragnehmers sowie die weitere Vorgehensweise sollen rechtlich geprüft und rechtssicher ausgestaltet werden. Im Anschluss soll je nach Entscheidung ein entsprechender Tagesordnungspunkt und eine entsprechende Beschlussvorlage für die nächste Ratssitzung durch die Verwaltung vorbereitet werden.

Erläuterung zur Frage aus der letzten Ratssitzung zur Kostensteigerung

Der Vorsitzende teilt mit, dass zwischenzeitlich ein gemeinsamer Termin mit der Verwaltung, dem beauftragten Planer sowie der Beigeordneten stattgefunden hat. In diesem Gespräch wurde die aktuelle Kostensituation im Zusammenhang mit dem Umbau der Kindertagesstätte eingehend geprüft und erörtert. Die im Projekt entstandenen Mehrkosten wurden dabei durch den Planer umfassend, sachlich und für alle Beteiligten nachvollziehbar dargestellt. Die entsprechenden Ausführungen wurden von der Verwaltung überprüft und inhaltlich bestätigt. Im Anschluss an diese Information übergibt der Vorsitzende das Wort an den Planer. Dieser erläutert die Entwicklung der Kostensteigerungen nochmals im Detail und stellt die maßgeblichen Ursachen dar. Nach seinen Ausführungen sind die Mehrkosten im Wesentlichen auf die allgemeine Entwicklung der Baupreise und die damit verbundenen Baukostensteigerungen zurückzuführen. Darüber hinaus haben sich im Bauverlauf zusätzliche, im Vorfeld nicht kalkulierbare Maßnahmen als erforderlich erwiesen, die ebenfalls zu den Kostensteigerungen beigetragen haben.

Mitteilung zum Ortstermin des Bau- und Planungsausschusses an der Kita

Im Rahmen eines Ortstermins des Bau- und Planungsausschusses an der Kindertagesstätte stellte der beauftragte Planer den Gestaltungsentwurf für den durch den Abbruch der Treppenanlage neu entstandenen Böschungsbereich vor. Vorgesehen ist, in diesem Bereich Parkplätze, eine Einhausung für Mülltonnen sowie eine Zufahrt zur Anlieferung der Küche zu schaffen. Seitens des Ausschusses wurde angeregt, die Einhausung für die Mülltonnen großzügiger zu dimensionieren und deren Standort geringfügig zu verlegen. Darüber hinaus wurde vorgeschlagen, die Fläche vor dem linken Gruppenraum im Altbestand weiterhin als Außenspielfläche zu nutzen und die bestehende Zaunanlage entsprechend zu versetzen bzw. zu erweitern. Die konkrete Ausgestaltung der Bepflanzung soll zu einem späteren Zeitpunkt, nach abschließender Planung der Flächen und Parkplätze, erneut beraten werden.

TOP 4: Informationen der AG „Energie im Ort“

Der Vorsitzende der Arbeitsgruppe Roland Koch informiert über die Informationsveranstaltung zur Aufstellung des neuen Flächennutzungsplans.

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über evtl. vorliegende Bauvoranfragen / Baugenehmigungen / Einvernehmen

Es liegen keine Anträge zur Beratung vor.

TOP 10: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

TOP 11: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Der Vorsitzende informiert über folgende Angelegenheiten:

- Der Matschtisch auf dem Spielplatz wurde durch Roland Koch erneuert.
- Die Baugenehmigung für die Errichtung einer Pergola auf dem Dorfplatz ist eingegangen.
- Am Friedhof wurde ein undichter Wasserhahn festgestellt.
- Die Veröffentlichung zur Grabräumung ist erfolgt.
- Es wurden Informationen zu den aktuell laufenden Fräsarbeiten im Bereich der Schönborner Straße bekanntgegeben.
- In der Aartalhalle wurden Wartungsarbeiten an der Kühlung durchgeführt sowie eine Reparatur am Herd veranlasst.
- Die Geschwindigkeitsanzeige von der B54 ist defekt und derzeit zur Reparatur.
- Die Beschilderung in der Schulstraße konnte aufgrund falscher Schilder nicht weitergeführt werden. Die Angelegenheit wird derzeit durch die Ordnungsbehörde geklärt.
- Das Ordnungsamt wurde mehrfach darum gebeten die Eigentümer der Anwesen, die Ihrer Straßenreinigungspflicht und dem Rückschnitt des Überwuchs nicht nachkommen, erneut zu kontaktieren und die Einhaltung zu überwachen.

Weitere Mitteilungen des Vorsitzenden

Im Zusammenhang mit der Anbringung von Hinweisschildern zu ortsansässigen Betrieben, wurde über die Beschilderung im Bereich der Einmündung Hauptstraße / Schulstraße beraten. Es bestand Einvernehmen, dass die zusätzlich angebrachten Straßenschilder demontiert werden können, sodass künftig lediglich das Straßenschild „Schulstraße“ sowie die Hinweisschilder zu den örtlichen Betrieben und öffentlichen Einrichtungen verbleiben. Gleiches wurde bereits in der Hohlbachstraße praktiziert. Dem Vorsitzenden wurde zudem eine Beschwerde hinsichtlich der Parksituation vor der Kirche vorgetragen. Die vorhandenen Parkplätze sind insbesondere für gehbeeinträchtigte Kirchenbesucher gedacht. Es wurde jedoch festgestellt, dass diese gerade zu Zeiten von Gottesdiensten regelmäßig durch Dauerparker bzw. Anwohner des benachbarten Gebäudes belegt werden und somit nicht wie vorgesehen zur Verfügung stehen. Es wäre allerdings wünschenswert, wenn die Anwohner die Fläche wenigstens während der Zeiten des Gottesdienstes freihalten. Ansonsten sehen wir uns gezwungen die Flächen mit einem zeitlich beschränkten Halteverbot auszuweisen, welches bei einem Vergehen mit einem Bußgeld geahndet wird.

Vertretung des Ortsbürgermeisters durch den 1. Beigeordneten in den folgenden Zeiträumen:

22.05.2026 bis einschl. 25.05.2026

04.06.2026 bis einschl. 07.06.2026

12.07.2026 bis einschl. 19.07.2026

Folgende Termine teilt der Vorsitzende mit:

Juni, Ortstermin Kita Bau- und Planungsausschuss

15.06.2026, 17 Uhr, Beigeordnetenbesprechung

18.06.2026, 19.30 Uhr, 20. Gemeinderatssitzung

22.06.2026, 17.00 Uhr, Ortstermin Kinderspielplätze Jugendkultur- und Sozialausschuss

07.08.2026, Kinonachmittag für Kids

10.08.2026, 17.00 Uhr, Beigeordnetenbesprechung

13.08.2026, 19.30 Uhr, 21. Gemeinderatssitzung

26.09.2026, 09.00 Uhr, Umwelttag

TOP 12: Fragen der Ratsmitglieder

Es wurde angeregt im Zuge der Angebotseinholung auch einmal eine Grundreinigung der Küche in der Aartalhalle mit anbieten zu lassen.

Von Seiten der Wehrführung wurde angefragt, wann die Übergabe des Schlüssels für das Feuerwehrschränkeldepot an der Kita erfolgt und für wann eine Einweisung in die Funktion der Gefahrenmeldeanlage durchgeführt wird.

Es wurde nach dem aktuellen Sachstand zur Beschaffung von Arbeitskleidung für die Gemeindearbeiter gefragt. Das Verantwortliche Ratsmitglied nimmt erneut Kontakt mit dem Unternehmen auf. Der Vorsitzende informiert sich auch einmal bei der Ortsgemeinde Hahnstätten, die vor kurzer Zeit ihre Gemeindearbeiter ausgestattet haben.

Zugleich wurde der Sachstand zur Beschaffung von Kapuzenpullis und Poloshirts der Ortsgemeinde gefragt. Hier soll in der nächsten Sitzung des Jugend-, Kultur- und Sozialausschuss eine Lösung gefunden werden.

Der Vorsitzende dankt und schließt um 21.35 Uhr die Sitzung.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Timo Schneider, Ortsbürgermeister



GUTENACKER

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**Udo Meister**

Ringstraße 37, 56370 Gutenacker

Sprechstunde nach Vereinbarung

Telefon 06439 7994

Fax 06439 901685

E-Mail buergermeister@ortsgemeinde-gutenacker.de

Homepage ortsgemeinde-gutenacker.de

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus: Udo Meister**Vermietung Grillhütte: Axel Wolf Tel. 01782913712****Grünschnittsammelplatz**

Bitte die Anlieferung telefonisch anmelden bei den Gemeindearbeitern Werner Neidhöfer 06439/6181, Klaus Gasteier 0157-33387290, dem Ortsbürgermeister Udo Meister 0170-1166491 oder Mike Timm 0170-7006681

■ Änderung der Friedhofssatzung**Erste Änderung der Friedhofssatzung vom 29.11.2024 der Gemeinde Gutenacker vom 08. Mai 2026**

Der Gemeinderat von Gutenacker hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und des § 2 Abs. 1, 4 und § 8 des Bestattungsgesetzes Rheinland-Pfalz (BestG) in der jeweils gültigen Fassung folgende Änderungssatzung beschlossen, die hiermit bekanntgemacht wird:

Artikel I § 16 (Urnenrasengrabstätten) Abs. 1 wird wie folgt geändert:

(1) Urnenrasengrabstätten sind Aschenstätten auf einer festgelegten Rasenfläche, die der Reihe nach belegt und erst im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit des zu Bestattenden zugeteilt werden. Die zusätzliche Beisetzung einer Asche darf im Einzelfall nur dann erfolgen, wenn die verbleibende Ruhezeit nach der ersten Bestattung noch mindestens 15 Jahre beträgt.

Artikel II Die übrigen Bestimmungen der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Gutenacker vom 29.11.2024 bleiben unberührt.

Artikel III

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

56370 Gutenacker, den 13.05.2026

Udo Meister, Ortsbürgermeister

Hinweis

Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter

Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat. Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

56368 Katzenelnbogen, den 19.05.2026

Verbandsgemeindeverwaltung AAR-EINRICH

(D.S.) Lars Denninghoff, Bürgermeister

■ 1. Änderung Friedhofsgebührensatzung**Erste Änderung der Satzung vom 29.11.2024 über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Gemeinde Gutenacker vom 08. Mai 2026**

Der Gemeinderat von Gutenacker hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und des § 2 Abs. 1, der §§ 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekanntgemacht wird:

Artikel I

Die Anlage zur Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Gutenacker vom 29.11.2024 wird wie folgt geändert:

In Abschnitt I (Reihengrabstätten) werden die laufenden Nummern 2. und 3. wie folgt geändert:

2. Überlassung einer Urnenreihengrabstätte an Berechtigte nach Nr. 1

- | | |
|-------------------------------|-------------|
| a) für die 1. Urnenbeisetzung | 230,00 Euro |
| b) für die 2. Urnenbeisetzung | 230,00 Euro |

3. Überlassung einer Urnenrasengrabstätte an Berechtigte nach Nr. 1

inkl. Rasenpflege

- | | |
|-------------------------------|-------------|
| a) für die 1. Urnenbeisetzung | 230,00 Euro |
| b) für die 2. Urnenbeisetzung | 230,00 Euro |

Artikel II

Die übrigen Bestimmungen der Friedhofsgebührensatzung der Ortsgemeinde Gutenacker vom 29.11.2024 bleiben unberührt.

Artikel III

Diese Satzung tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gutenacker, den 13.05.2026

Udo Meister, Ortsbürgermeister

Hinweis

Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

56368 Katzenelnbogen, den 19.05.2026

Verbandsgemeindeverwaltung AAR-EINRICH

(D.S.) Lars Denninghoff, Bürgermeister

■ **Bekanntmachung zum Ergebnis der Wahl zum Gemeinderat Gutenacker**

Aufgrund der Mandatsniederlegung von Herrn Olaf Würges rückt Herr Dirk Berger in den Gemeinderat nach und gilt somit als gewähltes Ortsgemeinderatsmitglied.

Gutenacker, den 18. Mai 2026

Udo Meister, Ortsbürgermeister

■ **Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung**

Bericht zur 15. Sitzung des Ortsgemeinderates Gutenacker am Freitag, den 08.05.2026

Öffentlicher Teil

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
Der Ortsgemeinderat Gutenacker beschließt das Protokoll vom 24.04.2026

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zum Um- und Ausbau des Rathauses Gutenacker

- Bauleistungsversicherung ist abgeschlossen worden
- Fa. Rudhard ist im Plan
- Das Gerüst wurde gestellt

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die erste Änderung der Friedhofssatzung

Der Gemeinderat von Gutenacker beschließt aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und des § 2 Abs. 1, 4 und § 8 des Bestattungsgesetzes Rheinland-Pfalz (BestG) in der jeweils gültigen Fassung folgende Änderungssatzung:

Artikel I: § 16 (Urnenrasengrabstätten) Abs. 1 wird wie folgt geändert:

(1) Urnenrasengrabstätten sind Aschenstätten auf einer festgelegten Rasenfläche, die der Reihe nach belegt und erst im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit des zu Bestattenden zugeteilt

werden. Die zusätzliche Beisetzung einer Asche darf im Einzelfall nur dann erfolgen, wenn die verbleibende Ruhezeit nach der ersten Bestattung noch mindestens 15 Jahre beträgt.

Artikel II: Die übrigen Bestimmungen der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Gutenacker vom 29.11.2024 bleiben unberührt.

Artikel III: Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Nach Beratung beschließt der Gemeinderat die erste Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Gutenacker gemäß Anlage. Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die erste Änderung der Friedhofsgebührensatzung

Der Gemeinderat von Gutenacker beschließt aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und des § 2 Abs. 1, der §§ 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung:

Artikel I: Die Anlage zur Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Gutenacker vom 29.11.2024 wird wie folgt geändert: In Abschnitt I (Reihengrabstätten) werden die laufenden Nummern 2. und 3. wie folgt geändert:

2. Überlassung einer Urnenreihengrabstätte an Berechtigte nach Nr. 1

- | | |
|-------------------------------|-------------|
| a) für die 1. Urnenbeisetzung | 230,00 Euro |
| b) für die 2. Urnenbeisetzung | 230,00 Euro |

3. Überlassung einer Urnenrasengrabstätte an Berechtigte nach Nr. 1

inkl. Rasenpflege

- | | |
|-------------------------------|-------------|
| a) für die 1. Urnenbeisetzung | 230,00 Euro |
| b) für die 2. Urnenbeisetzung | 230,00 Euro |

Artikel II: Die übrigen Bestimmungen der Friedhofsgebührensatzung der Ortsgemeinde Gutenacker vom 29.11.2024 bleiben unberührt.

Artikel III: Diese Satzung tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Der Gemeinderat beschließt die Gebühren gemäß Anlage „Erste Änderung der Satzung“ über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Gemeinde Gutenacker zu ändern.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung, über die Vergabe der Arbeiten, Bordstein- und Rinnenplattensanierung sowie Rissesanierung

Der TOP wird vertagt.

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Pflegearbeiten von Gräben und Hecken, sowie Bankette abschieben

Der TOP wird vertagt.

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung, Annahme von Spenden gem. § 94 Abs., V GemO

Die Bäckerei-Konditorei Zorn GmbH, möchte der Gemeinde Gutenacker für die Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des Umweltschutzes (Umwelttag) eine Sachspende im Wert von 40,00 Euro zukommen lassen. Die Anzeige eines Zuwendungsangebot gem. § 94 Abs. 3 GemO an die Kommunalaufsicht. Nicht zulässig sind gem. § 94 Abs. 3 GemO die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung nach Satz 1 in der Eingriffsverwaltung oder wenn ein böser Anschein für eine Beeinflussung bei der Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben zu erwarten ist, beides trifft hier im vorliegenden Fall nicht zu. Der Gemeinderat Gutenacker stimmt der Annahme der Sachspende i.H.v. 40,00 Euro von Zorn für die Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des Umweltschutzes zu.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 8: Bauanträge, Bauvoranfragen ggf. Beratung und Beschlussfassung

Der Vorsitzende gibt den Verkauf von drei Grundstücken bekannt

TOP 9: Informationen des Ortsbürgermeisters

- DorfAlarm App, Wenn das Dorf zusammen hält ist Hilfe oft nur einen Klick entfernt. Der Vorsitzende informiert sich über die weiteren Schritte.
- Stadtradeln (Radeln für ein gutes Klima)
- Ratsmitglied Olaf Würges hat aus persönlichen Gründen sein Mandat im Gemeinderat niedergelegt
- Sporthalle bekommt einen Glasfaseranschluss

TOP 10: Verschiedenes

- Kulturtag Gemeinderat am 19.09.2026, verschiedene Angebote zur Burgbesichtigung
- Die Endabrechnungen, Erschließungsbeitragsbescheide für die erstmalige Herstellung der Verkehrsanlage „Am alten Weiher“, Straßenbeleuchtung wurden verteilt.
- Die Freiwillige Feuerwehr bekommt zum Sommerfest die Unkosten für den Toilettenwagen bezahlt
- Die aktuelle Hundeliste wurde besprochen
- Termin nächste Ratssitzung: Freitag, der 19.06.2026 im Vereinsheim des SV Gutenacker

TOP 11: Einwohnerfragestunde gemäß § 16a GemO

Es wurden auch im Vorfeld keine Fragen von Einwohnern gestellt.

Nichtöffentlicher Teil**TOP 12: Grundstücksangelegenheiten****TOP 13: Personalangelegenheiten****TOP 14: Verschiedenes****TOP 15: Vertragsangelegenheiten****Öffentlicher Teil****TOP 16: Information über die Beratung und Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil**

Zu TOP 12 bis TOP 15 gab es keine Beratung und Beschlüsse. Der Vorsitzende dankt und schließt um 21.05 Uhr die Sitzung. Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen einsehbar.

*Udo Meister,
Ortsbürgermeister*

**HAHNSTÄTTEN****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Joachim Egert**

Kirchgasse 20, 65623 Hahnstätten

Montag - Freitag Büro der Gemeinde besetzt 08:00 - 12:00 Uhr

Montag u. Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr

Telefon 06430 4095

Fax 06430 4053

E-Mail ortsgemeinde@hahnstaetten.de

oder buergermeister@hahnstaetten.de

**HEROLD****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Jörg Schramm**

Bürgerhaus, Mühlweg 6, 56368 Herold

Mittwoch 17:30 - 19:00 Uhr im Bürgerhaus

Telefon Bürgerhaus 06486/7903933

Telefon 06486/901560

E-Mail jschramm-he@t-online.de

Homepage www.ortsgemeinde-herold.de

Vermietung Bürgerhaus

Marion Gemmer 06486/1582

**KALTENHOLZHAUSEN****■ Sprechzeiten des Bürgermeisters****Dr. Frank Beerwerth**

Rathaus, Kirberger Str. 9, 65558 Kaltenholzhausen

Sprechstunde mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Telefon:01523 170 1139

E-Mail: gemeinde@kaltenholzhausen.de

Homepage: www.kaltenholzhausen.de

NeNa - Nette Nachbarn Kaltenholzhausen - Hilfe, die ankommt

Telefon: 06430 92 74 926

E-Mail: nena@kaltenholzhausen.de

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus, Rathaussaal und Grillhütte

Online-Buchung und Einsicht in die Belegungskalender über:

- DorfApp unter Links,
- Homepage unter Verwaltung/Räumlichkeiten oder
- per E-Mail / Telefon direkt über die Ortsgemeinde

■ Kaltenholzhausen schafft Perspektiven für Unternehmen

Die Ortsgemeinde Kaltenholzhausen treibt die Planungen für das neue Gewerbegebiet „Kaltenholzhausen-Ost“ entlang der L3022 in Richtung Kirberg weiter voran und sucht aktuell weitere interessierte Unternehmen, Investoren und Gewerbetreibende. Auf einer Gesamtfläche von rund 36.000 Quadratmetern sollen moderne und flexibel nutzbare Gewerbeflächen entstehen. Die Grundstücke können dabei individuell und bedarfsgerecht parzelliert werden, sodass sowohl kleinere als auch größere Unternehmen passende Entwicklungsmöglichkeiten finden können. Derzeit befindet sich das Projekt in der Phase der Erschließungsplanung und Einwerbung von Mitteln zur Förderung der Wirtschaft im ländlichen Raum. Voraussetzung für diese Förderung des Landes Rheinland-Pfalz ist eine hinreichende Anzahl von bekundeten Interessenten für eine Gewerbefläche.

„Wir möchten Unternehmen frühzeitig die Möglichkeit geben, sich aktiv in die Entwicklung des Standortes einzubringen“, erklärt Bürgermeister Dr. Frank Beerwerth. „Gerade in wirtschaftlich anspruchsvollen Zeiten ist es wichtig, attraktive und zukunftsfähige Entwicklungsflächen in unserer Region bereitzuhalten.“ Die Gemeinde sieht in dem geplanten Gewerbegebiet eine wichtige Investition in die Zukunft des Ortes und der gesamten Region. Ziel ist es, neue Arbeitsplätze zu schaffen, regionale Unternehmen zu stärken und zusätzliche wirtschaftliche Perspektiven zu eröffnen.

„Die wirtschaftliche Lage, gestiegene Baukosten und allgemeine Unsicherheiten führen derzeit vielerorts dazu, dass Unternehmen Investitionsentscheidungen sehr genau prüfen“, so Beerwerth weiter. „Umso wichtiger ist es, frühzeitig mit interessierten Betrieben ins Gespräch zu kommen und gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln.“ Der Standort bietet durch seine Lage an der L3022 eine hervorragende infrastrukturelle Anbindung. Die Bundesstraße B417 sowie die B54 und die Autobahn A3 sind in kurzer Zeit erreichbar und sorgen für eine direkte Verbindung in Richtung Rhein-Main-Gebiet, Limburg und Montabaur – einem Wirtschaftsstandort mit wachsender Bedeutung. Darüber hinaus ist der Standort gut erreichbar aus dem Rheingau-Taunusbereich und dem westlichen Hintertaunus, einschließlich Nastätten, Nassau und Wiesbaden. Dies macht das Gewerbegebiet insbesondere für Handwerk, Dienstleistung, Produktion und mittelständische Unternehmen attraktiv.



Kaltenholzhausens Bürgermeister Dr. Frank Beerwerth wirbt für das neue Gewerbegebiet „Kaltenholzhausen-Ost“.

Foto: Entwicklungsagentur Aar-Einrich

Die Ortsgemeinde verfolgt dabei einen langfristigen Entwicklungsansatz. Im Umfeld des geplanten Gewerbegebietes sind Flächen für neue Wohngebiete bereits ausgewiesen; sie werden bei entsprechender Nachfrage erschlossen und schaffen so zusätzlichen Wohnraum für Familien und Beschäftigte in der Re-

gion. „Wir möchten Kaltenholzhausen nicht nur als Wirtschaftsstandort stärken, sondern den Ort insgesamt zukunftsfähig weiterentwickeln“, erklärt Bürgermeister Dr. Frank Beerwerth. Unternehmen, Investoren und Gewerbetreibende, die sich für den Standort interessieren, sind eingeladen, frühzeitig mit der Ortsgemeinde Kaltenholzhausen ins Gespräch zu kommen. Die Gemeinde ist offen für individuelle Anforderungen und flexible Entwicklungsmöglichkeiten.

Kontakt:

Ortsgemeinde Kaltenholzhausen
Bürgermeister Dr. Frank Beerwerth
 gemeinde@kaltenholzhausen.de
 Tel. 06430 925 05 30



STADT KATZENELNBOGEN

■ Sprechzeiten der Stadtbürgermeisterin

Petra Popp

Burgstraße 1, Untergeschoss, 56368 Katzenelnbogen
 Dienstag u. Donnerstag 17 - 19 Uhr
 Telefon 06486 9179-180
 Fax 06486 9179-199
 E-Mail: petra.popp@stadt-katzenelnbogen.de
 Homepage stadt-katzenelnbogen.de

■ „Flecker Freitag“

Die Frühlingsedition im Hof des Einrichmuseums

Der erfolgreiche „Flecker Freitag“ ist bereits im April in sein sechstes Jahr gestartet und ist mittlerweile ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Stadt. Gemeinsam mit dem DRK Ortsverein veranstaltet die Stadt Katzenelnbogen den dritten „Flecker Freitag“ im Zeichen des Ehrenamtes am **Freitag, den 5. Juni von 19 Uhr bis 24 Uhr** im Hof des Einrichmuseums.

FLECKER FREITAG

5. Juni 2026
19.00 - 24.00 UHR

- Brotzeitteller mit Wurst und Käse
- Herzhafte Tomatensuppe
- Frische Erdbeerbowl (auch als alkoholfreie Variante)
- Live-Musik

Frühlings-Edition

präsentiert von dem DRK Ortsverein Katzenelnbogen

Eintritt frei!

Nähere Informationen unter www.stadt-katzenelnbogen.de

Veranstalter: Stadt Katzenelnbogen
 Burgstr. 1, 56368 Katzenelnbogen

Im Hof des Einrichmuseums

Die Besucher erwartet ein geselliger Abend im einmaligen Ambiente des Innenhofs. Für Speisen und Getränke sorgt an dem Abend erstmalig das Team des DRK Ortsvereins mit warmen und kalten Speisen und Getränken.

Es wird eine frische Tomatensuppe und einen Brotzeitteller mit Wurst und Käse als kleinen Snack geben. Auch das Getränkeangebot ist umfangreich – von Bier und Wein über eine Auswahl an alkoholfreien Getränken bis hin zur beliebten Erdbeerbowl – auch alkoholfrei für diejenigen, die es gerne etwas leichter mögen. Auch für die musikalische Unterhaltung wird an diesem Abend wieder mit entsprechender Live-Musik gesorgt. Ein rundum stimmig gestalteter „Flecker Freitag“ im Frühling, den sich keiner entgehen lassen sollte. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Die Organisatoren freuen sich, bei dieser beliebten Veranstaltung alle Besucher zu einem schönen, geselligen Abend begrüßen zu können!



KLINGELBACH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Hans-Jörg Justi ist während seiner Geschäftszeiten auf seinem Betriebsgelände in der Rathausstraße 4 oder unter der Telefonnummer 06486/6324 zu erreichen.

Auf Wunsch können Termine für persönliche oder besondere Gespräche vereinbart werden.

E-Mail Klingelbach@t-online.de

Anmietung von Grillhütte und Dorfgemeinschaftshaus

Zur Anmietung und Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Susanne Simon unter der Telefonnummer: 06486/6863

■ Bürgermeister in Urlaub

Vom 04. bis 07. Juni 2026 bin ich in Urlaub. Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt Uwe Welker 0178 – 8881748

Hans-Jörg Justi, Ortsbürgermeister



KÖRDORF

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

**Bernhard Krugel**

Siedlungsstraße 12, 56370 Kördorf
 Wöchentliche Sprechstunde: mittwochs . 18.00 bis 19.30 Uhr
 Telefon 0157/50013380
 Mail buergermeister@gemeinde-koerdorf.de

Homepage www.gemeinde-koerdorf.de

Anmietung Grillhütte:

Klaus Rupprecht Tel. 0179 9393172



LOHRHEIM

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Rudolf Kubitz

Rathaus, Schulstraße 9, 65558 Lohrheim
 Sprechstunde montags von 18.00 Uhr - 19.30 Uhr
 Telefon (wird umgeleitet auf Mobiltelefon) 06430 7079
 Email buergermeister@lohrheim.de

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 15. Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Lohrheim am Mittwoch, 18.03.2026

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder sowie anwesende Gäste. Die Beschlussfähigkeit ist festgestellt.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Ingenieurleistungen zur Erschließung des Neubaugebietes „Am Friedhof - 2. Bauabschnitt“ (Endausbau der Teilstrecken „Am Steinernen Haus“ und „Friedhofstraße“)

Aufgrund von Ausschließungsgründen nach §22 Abs. 1 der GemO nimmt das Ratsmitglied Marion Selbach nicht an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt teil, rückt vom Ratstisch ab und nimmt im Zuschauerraum Platz. Vor Beginn brachte eine als Gast und Anwohnerin der Friedhofstraße anwesende Frau eine kurze Zwischenfrage an, welche seitens des Ortsgemeinderates auch bewilligt wurde. Sie fragte an, ob in den Planungen eventuell Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung (z.B. Schwellen oder Tempo 30) vorgesehen werden könnten, da in der Friedhofstraße viele Kinder auf der Straße spielen, reger Verkehr stattfindet und oft schneller als 50 km/h gefahren würde. Der Ortsbürgermeister teilte dazu mit, dass eine Verkehrsberuhigung mit Tempo 30 nicht möglich wäre und es sich dort um keine Durchfahrtsstraße handelt und diese überwiegend nur von Anliegern befahren würde. Er verwies an die Verbandsgemeinde und die Besucherin verließ den Sitzungsraum.

Der Ortsbürgermeister teilte mit, dass die Ortsgemeinde den Endausbau der Teilstrecken „Am Steinernen Haus“ und „Friedhofstraße“ des Neubaugebietes „Am Friedhof – 2. Bauabschnitt“ plant. Für die Durchführung der Leistungsphasen 1 – 9 bedarf es der Unterstützung eines entsprechenden Ingenieurbüros unter Berücksichtigung vergaberechtlicher Vorbemerkungen. Ein Architekturbüro aus Limburg bietet die erforderlichen Leistungen gemäß Honorarangebot vom 27. Februar 2026 an, sodass eine Direktvergabe zulässig ist.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Lohrheim die Vergabe der Ingenieurleistungen zur Erschließung des Neubaugebietes „Am Friedhof – 2. Bauabschnitt“ (Endausbau der Teilstrecken „Am Steinernen Haus“ und „Friedhofstraße“) an das Ingenieurbüro artec aus Limburg gem. Honorarangebot vom 27. Februar 2026.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Frau Selbach nimmt wieder am Ratstisch Platz.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung von zwei Parkplätzen am Friedhof für Personen mit Behinderung

Aufgrund von Ausschließungsgründen nach §22 Abs. 1 der GemO nimmt der Beigeordnete Michael Normann nicht an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt teil, rückt vom Ratstisch ab und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass für einen behindertengerechten Zugang des Friedhofes die Anlegung von zwei Parkplätzen für Personen mit Behinderung am Friedhof erforderlich sei. Dazu wurde ein entsprechendes Kostenangebot eingeholt und auch entsprechend abgegeben. Die Kosten sollen aus dem Budget des Landes getragen werden und somit den Ortsgemeindehaushalt nicht belasten.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Lohrheim die Vergabe der Bauarbeiten zur Schaffung von zwei Parkplätzen für Personen mit Behinderung am Friedhof gemäß vorliegendem Angebot vom 25. Februar 2026 an die Firma Normann GmbH in Lohrheim.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Normann nimmt wieder am Ratstisch Platz.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer Flip Pro für den Multifunktionsraum im DGH

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass der Erwerb eines Flip Pro bei einem heimischen Händler gegenwärtig leider nicht verfügbar ist. Es soll daher eine Bestellung über das Internet erfolgen. Ein Ratsmitglied erklärt sich bereit, bei der zeitnahen Beschaffung behilflich zu sein. Das Gerät sollte allerdings möglichst an einem festen Ort Verwendung finden und nicht ständig transportiert werden wegen Erschütterungen. Sollte das Gerät im Multifunktionsraum (gleichzeitig auch Bewegungsraum der Kita) aufgestellt werden, müsste etwas zur Stoßsicherheit vorgesehen werden oder aber das Gerät nach Verwendung in einen Nebenraum gerollt werden können. Deshalb soll auch ein roll- und höhenverstellbares Untergestell mit erworben werden.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat stimmt der Anschaffung eines Flip Pro mit Untergestell zu.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Gewerke Elektro- und Sanitärarbeiten in der Schutzhütte der Gemeinde Lohrheim

Aufgrund von Ausschließungsgründen nach §22 Abs. 1 der GemO nimmt das Ratsmitglied Alexander Pirc nicht an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt teil, rückt vom Ratstisch ab und nimmt im Zuschauerraum Platz.

- Elektroarbeiten

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass für die Neuinstallation der Elektroanlage in der Grillhütte ein Angebot eingegangen ist. Es wurde explizit darauf hingewiesen, dass lt. Angebot der Material- und Zeitaufwand nach dem tatsächlichen Aufwand berechnet wird. In der Diskussion wurde die Frage gestellt, ob ein LED-Streifen mit Farbwechsel an der Außenseite der Grillhütte erforderlich wäre oder nicht. Die Beleuchtung wäre entsprechend für den Außenbereich geeignet. Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt, dass die erforderlichen Elektroarbeiten an der Grillhütte gemäß dem vorliegenden Angebot an die Firma Pirc-Elektrotechnik GmbH in Flacht vergeben werden.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Pirc nimmt wieder am Ratstisch Platz.

- Sanitär- und Malerarbeiten

Bezüglich der Sanitärarbeiten ist ein schriftliches Angebot bisher nicht eingegangen und die Beschlussfassung über eine Vergabe wird deshalb auf die nächste Sitzung vertagt. Gleiches gilt für die vorgesehenen Malerarbeiten. Es ist vorgesehen, dass die Grillhütte einen neuen Außenanstrich erhält und der Fußboden im Innenbereich erneuert wird. Auch hier hat eine ortsansässige Firma zeitnah ein Angebot zugesagt und in der nächsten Sitzung wird dann darüber beraten und beschlossen.

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung zu Bau-Grundstücksangelegenheiten, Bauvoranfragen und Bauanträge

Es liegen Anträge vor.

TOP 7: Mitteilungen der Arbeitsgruppen

AG Rathaus

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass er nochmals mit der Verbandsgemeinde Kontakt bezüglich einer Machbarkeitsstudie aufgenommen hat. Leider liegt diese aber bisher nicht vor. Er stellt die Frage in den Raum, ob man eventuell mit der OG Netzbach zusammen vorgehen sollte, da diese Ortsgemeinde gegenwärtig vor dem gleichen Problem steht bezüglich ihres Rathauses. In der Diskussion teilte ein Ratsmitglied mit, dass 3 Angebote vorlägen, die jedoch nicht vergleichbar wären. Für eine Machbarkeitsstudie sollten mindestens 2 Angebote für die Honorarleistungen und eine Ideensammlung bezüglich der Frage, ob Instandsetzung oder Neubau des Rathauses, eingeholt werden. Es ist dringend die Frage zu klären, ob perspektivisch eine Eigennutzung, der Abriss oder der Verkauf des Gebäudes favorisiert wird. Dies soll nun in der Arbeitsgruppe Rathaus fixiert und danach weitere Schritte eingeleitet werden. Es soll also vorerst Klarheit über die weitere Verwendung des Gebäudes innerhalb der Arbeitsgruppe geschaffen werden und das Maximalbudget für das Vorhaben mit der Verbandsgemeinde besprochen werden. Eventuell liegen dazu bereits zur nächsten Ratssitzung neue Erkenntnisse vor.

AG Grillhütte

Ein gemeinsames Treffen mit den verschiedenen Gewerken fand vor Ort statt und die Resultate wurden bereits in TOP 5 behandelt. Bezüglich der Sanitäranlage ist die Frage zu klären, ob weiterhin an einem Männer- und Damen WC festgehalten wird, oder aber eine Unisextoilette mit 3 Kabinen favorisiert wird. Der Ortsbürgermeister schlägt vor, je 3 Angebote für diese beiden Varianten einzuholen. Bei der Variante Unisextoilette wären leicht zu reinigende Zwischenwände aufzustellen und die Frage, ob eine Säuberung des Putzes oder das Anbringen von Fliesen damit gut gelöst. In jedem Fall müssen aber vor einem Umbau der Toiletten die vorhandenen Putzschäden beseitigt werden, da ein einfaches „Drüberstreichen“ nichts bringt. Die für die beiden weiteren Gewerke ausstehenden Angebote sollten nun mit Fristsetzung eingefordert und ansonsten Gegenangebote eingeholt werden, da die Saisonöffnung bereits vor der Tür steht und ein zeitnahes Handeln erforderlich ist. Auch die Aufstellung eines WC-Containers als dritte Variante wäre denkbar.

AG DGH (Technik)

Ein Ratsmitglied teilt hierzu mit, dass der Zugangsaußenkasten angebracht und die Lautsprecher angeschlossen wurden. Allerdings ist noch die Frage zu klären, wo künftig der Verstärker

positioniert werden soll. Denn dieser befindet sich gegenwärtig noch im Thekenbereich und wegen des eingeschränkten Zugangs ist dieser Standort nicht optimal. Gegebenenfalls könnte er auch in „Stand by“ geschaltet oder vom Hallenwart vor einer Vermietung eingeschaltet werden. Die FI-Schalter sind nun dauerhaft eingeschaltet und ein Zutritt in den Keller ist nicht mehr erforderlich. Neben der vorhandenen Technik sind auch andere Fragen, wie Schließanlage, Spülmaschine u.ä. zu klären, sollen aber innerhalb der bestehenden AG-Technik-Gruppe behandelt werden.

Bezüglich der Frage der zulässigen Besucherzahlen gem. Brandschutz ist die VG noch am Recherchieren.

TOP 8: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- Das Kita-Außen Gelände wurde ummodelliert. Es wurde Mutterboden eingebracht und neuer Rasen angesät. Ein kleines Hochbeet soll noch angelegt werden. Nun soll für die Gerätschaften noch ein kleines Häuschen angeschafft werden (entsprechender Platz dazu bereits gepflastert). Die Kosten werden zum Großteil vom Zweckverband getragen, aber die Ortsgemeinde wird sich an den Kosten beteiligen.- Bezüglich des Grünschnittplatzes wurden erste Maßnahmen getroffen. Eine Einweisung bezüglich der Hochspannungsleitung hat bereits stattgefunden.

TOP 9: Fragen der Ratsmitglieder

- Auf dem Parkplatz am Beginn der Ortsumgehungsstraße liegen vermehrt Abfälle, insbesondere Einweghandschuhe und Tücher. Vermutlich reinigt jemand ständig dort seinen Hund. Es sollte im Mitteilungsblatt darauf hingewiesen werden, dass Abfälle mit nach Hause zu nehmen und dort zu entsorgen sind. Eventuell wäre auch ein entsprechendes Hinweisschild denkbar.

- Am DGH/Kalthalle sollten 2 Behindertenstellplätze ausgewiesen werden. Dazu sollen 3 vorhandene Parkplätze auf 2 reduziert werden um die erforderliche Breite zu erhalten. Die Beschriftung kann auf dem Asphalt in Eigenregie angebracht werden und eventuell noch ein aufgestelltes Schild für 2 entsprechende Stellplätze im Beet aufgestellt werden.

TOP 10: Verschiedenes

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass von den Paten für die Pflege der Blumenbeete angefragt wurde, ob die Ortsgemeinde einen Zuschuss für die Anschaffung von neuen Pflanzen gewähren könnte. Es wird sich darauf geeinigt, dass gegen Vorlage entsprechender Belege ein einmaliger Zuschuss bis zu 50 € gewährt werden soll. Es wäre auch denkbar, zum nächsten Umwelttag die entsprechenden Pflanzen zu kaufen und dann bereitstellen. Auch an der Spitze am Spielplatz ist noch nichts geschehen, obwohl bereits im Herbst eine Bepflanzung von einem Spender erfolgen sollte. Die Gestaltung sollte also wieder mit ins Auge gefasst werden.

TOP 14:

Bekanntgabe der Ergebnisse der nicht öffentlichen TOP

Es wurden Informationen weitergeben.

Der Vorsitzende dankt und schließt um 22.25 Uhr die Sitzung.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Rudolf Kubitza, Ortsbürgermeister



■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Werner Großheim

Dorfgemeinschaftshaus, Rheinstraße 11, 56370 Mittelfischbach
 Montag 18 – 19 Uhr
 Telefon 06486/6077
 E-Mail: buergermeister@ortsgemeinde-mittelfischbach.de
 Homepage www.ortsgemeinde-mittelfischbach.de

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 11. Sitzung des Ortsgemeinderates Mittelfischbach am 09.04.2026

Zu TOP 1: Eröffnung

Der Bürgermeister begrüßte die anwesenden Zuhörer und Ratsmitglieder, Frau Priester von der Bauabteilung und Herrn Schad vom Planungsbüro Stadt Land Plus und stellte die Beschluss-

fähigkeit fest. Zum Protokoll der letzten Sitzung gab es keine Anmerkungen.

Zu Top 2 (Bürgerfragestunde) wurden keine Fragen gestellt
Zu TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Würdigung der im Rahmen der frühzeitigen Beteiligungsverfahren vorgebrachten Stellungnahmen zum Bebauungsplanentwurf „Am Tripp II“

In den vergangenen Wochen sind die Stellungnahmen der einzubindenden Behörden, Gremien und Bürger eingegangen und wurden von Herr Schad zusammengefasst und die Inhalte abgelesen. Die einzelnen Stellungnahmen wurden vorgelesen und diskutiert. Bei 5 Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurden die vom Planungsbüro vorgeschlagenen Änderungen/Ergänzungen einstimmig beschlossen. In einem Fall (SGD Nord) wurde die Abstimmung vertagt, da im Zusammenhang mit der verlangten Wasserhaushaltsbilanz zunächst die Kostenseite abzuklären ist. Weitere 16 Stellungnahmen wurden zur Kenntnis genommen, eine Beschlussfassung war nicht erforderlich. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit wurde ein Bürgereinwand diskutiert. Da die angesprochenen Themen im weiteren Verlauf des Verfahrens ohnehin berücksichtigt werden, war kein Beschluss erforderlich.

Zu TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die aus dem Sondervermögen (Regionales Zukunftsprogramm) geförderten geplanten Anschaffungen

Mit Bescheid vom 23.01.2026 wurde der Ortsgemeinde Mittelfischbach aus dem Regionalen Zukunftsprogramm „Regional. Zukunft.Nachhaltig (RZN)“ ein Betrag von 15.778,28 € bewilligt. Die entsprechend den vorgegebenen Kriterien in der Sitzung vom 03.07.2025 beschlossenen Maßnahmen/Anschaffungen wurden wie beantragt genehmigt:

- Sonnensegel für Spielplatz,
- Hecke für Spielplatz,
- Neugestaltung Gemeindehausvorplatz (Tischtennisplatte, Basketballkorb, überdachter Sitzplatz),
- Umrüstung Beleuchtung im DGH auf LED incl. Parkplatz DGH,
- Beleuchtung Kindergartenweg mit Solarleuchten,
- Umbau von Baumbeständen zu klimaresilienten Baumbeständen,
- Anschaffung einer Relaxbank.

Ein Vorschlag, angesichts des Defekts eines Spielplatzgerätes die anderen Maßnahmen der gleichen Kategorie zugunsten einer Ersatzbeschaffung zu verschieben, wurde mehrheitlich verworfen. Stattdessen sollen die Ursprungsplanungen nun zügig umgesetzt werden. Bezüglich der Umrüstung der Beleuchtung im DGH auf LED wurde ein vorliegendes Angebot diskutiert; vor Beschlussfassung sollen jedoch Alternativen eruiert werden.

TOP 5: Verwendung der Mittel aus dem Dorfbudget

Mit Bescheid vom 27.10.2025 wurde der Ortsgemeinde aus dem „Unterstützungsprogramm für Ortsgemeinden bis 1.000 „Einwohner“ ein Betrag von 1.500 € bewilligt, der insbesondere zur Finanzierung folgender Maßnahmen verwendet werden soll:

- Unterstützung ehrenamtlicher Initiativen,
- Unterstützung von örtlichen Vereinen und Gruppierungen,
- Förderung der dörflichen Gemeinschaft,
- Schaffung, Verbesserung oder Verschönerung örtlicher Einrichtungen

Die aus dem Jahr 2025 übertragene Summe von 1.500 € soll nach einstimmigem Beschluss zur Bezahlung der restlichen Aufwendungen für die Herstellung, Beschilderung und Digitalisierung der Wanderwege Mi1 und Mi2 verwendet werden. Für die Verwendung der Mittel 2026 lagen nur einzelne nicht zustimmungsfähige Vorschläge vor. Die Gemeinderatsmitglieder wurden gebeten, bis zur nächsten Sitzung konkrete Vorschläge zu unterbreiten.

Zu TOP 6: Aar-Einrich Regenerative Energien AöR

Der Vorsitzende informierte über eine aus seiner Sicht wichtige Satzungsänderung der AERA (AöR), wonach bei künftigen Investitionen in eigene Projekte Gemeinden, die dem jeweiligen Vorhaben nicht zustimmen, intern von jeglicher Haftung freigestellt werden.

Zu Top 7: Anträge/ Verschiedenes

Folgende Themen wurden behandelt:

- Anstehende Verkehrsschau,
- Stromkosten im Gemeindehaus,
- Kostenanforderung des DLR im Rahmen der Flurbereinigung über T€ 13,
- Genehmigung des Haushaltsplans 2026 durch Kreisverwaltung,

- Förderzusage des Naturpark Nassau zur Anschaffung einer Sitzgelegenheit,
- Ein Gemeinderatsmitglied wies auf starke Verschmutzungen des Radweges durch Pferdekot hin; der Bürgermeister wurde aufgefordert, eine entsprechende Veröffentlichung zu veranlassen.

TOP 8: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Der Vorsitzende informierte über:

- die Einwohnerstatistik per 12/25,
- die Abschlussvereinbarung zwischen Jagdpächter und Jagdgenossenschaft für die Saison 2026/2027,
- die Aufgaben des neu installierten Großkanivorenbeauftragten

Unter Top 9 wurden im nichtöffentlichen Teil Grundstücksangelegenheiten besprochen, ohne Beschlüsse zu fassen.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem und auf der Homepage (www.ortsgemeinde-mittelfischbach.de) einsehbar.

*Werner Großheim,
Ortsbürgermeister*



NIEDERNEISEN

■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Armin Bendel

Rathausstraße 5, 65629 Niederneisen

Sprechzeit Mittwoch 18.30 - 20 Uhr

Telefon 06432 63533

Fax 06432 63857

E-Mail gemeinde@niederneisen.de

Homepage www.niederneisen.de



NIEDERTIEFENBACH

■ **Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin**

Melanie Wolf

Waldstraße 5, 56368 Niedertiefenbach

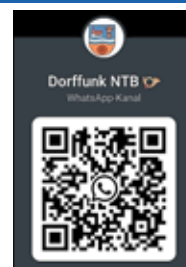
Telefon: 06772/968757

Mobil: 0176/96174336

E-Mail:

buergermeister-niedertiefenbach@web.de

Sprechstunde nach Vereinbarung



■ **Parkverbot bitte beachten!**

Aus gegebenem Anlass möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass das **Parken auf dem Vorplatz des Feuerwehrgerätehauses verboten** ist. Der Platz ist für Einsatzkräfte der Feuerwehr unbedingt freizuhalten!

Melanie Wolf, Ortsbürgermeisterin



OBERFISCHBACH

■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Carsten Fetter

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Telefon: 06486/9020477

Mobil: 0177/4642977

eMail: gemeinde.oberfischbach@gmx.de



OBERNEISEN

■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Peter Pelk

Hauptstraße 28

Sprechstunde Donnerstags von 18:00 bis 19:00 Uhr

Nach Vereinbarung Donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr

Telefon 06430/91084

Mailadressen buergermeister@og-oberneisen.de

..... mail@og-oberneisen.de



RECKENROTH

■ **Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin**

Stefanie Stockenhofen

Schulberg 3, 56370 Reckenroth

Telefon 06120 7573

Mobil..... 0151 58135663

E-Mail stefanie.stockenhofen@ortsgemeinde-reckenroth.de

Homepage..... www.ortsgemeinde-reckenroth.de

Sprechstunde nach Vereinbarung



MUDERSHAUSEN

■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Klaus Harbach

Hauptstraße 17, 65623 Mudershausen

Dienstag 19.00 - 20.30 Uhr

Telefon 06430/6454

Fax 06430/9275337

E-Mail gemeinde@mudershausen.de

Homepage mudershausen.de/

■ **Pächter für Mudershäuser Stübchen gesucht**

Nette Pächterin/netter Pächter oder nettes Pächterehepaar für die Gaststätte „Mudershäuser Stübchen“ gesucht Die Ortsgemeinde Mudershausen verpachtet ab sofort die Gaststätte im Dorfgemeinschaftshaus

Von einem rustikalen Schankraum nebst Küche über einen neuen Nebenraum mit moderner Kühlzelle bieten sich dem Betreiber gute Möglichkeiten für das „leibliche Wohl“ der Gäste bestens zu sorgen, wie es in den vergangenen 16 Jahren erfolgreich praktiziert wurde.

Mudershausen hat ein reges Vereinsleben mit vielfältigem Angebot an Vereinsveranstaltungen und Familienfeiern wo die Halle mit Bühne mitgenutzt werden kann. Weiterhin gibt es feste Stammtischrunden, die sich freuen würden, wenn zeitnah eine „Neueröffnung“ erfolgt.

Nähere Informationen erhalten Sie über den Ortsbürgermeister Klaus Harbach. Telefonisch erreichbar unter 0171-7084758.

Im Rathaus erreichbar dienstags von 18.30 - 20.00 Uhr unter 06430-6454 oder per E-Mail gemeinde@mudershausen.de.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

*Klaus Harbach,
Ortsbürgermeister*



NETZBACH

■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Thorsten Janning

Schulstraße 5, 65623 Netzbach

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 0171-7609054

E-Mail thorstenjanning62@gmx.de

Homepage netzbach.de/

■ Vermietung Dorfgemeinschaftshaus

Bettina Stockenhofen, Tel.: 0157 84979817

**RETTERT****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Heiko Heymann**

Ringmauer 3 a, 56370 Rettert

Mittwoch 18:00 - 19:00 Uhr

Telefon 06486/1540

E-Mail ortsbuergermeister@rettert.de

Homepage rettert.de

■ Vermietung Gemeindehaus, Rathaus, Grillhütte

Frau Ivana Messer, Tel.: 0163 - 6414170

ivanamarcellemesser@gmail.com

■ Revierförsterin Anja Grimm

Telefon 06486/900977

Mobil 0151/14818545

**ROTH****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Reinhard Laux**

Gartenstr. 4, 56368 Roth

nach telefonischer Vereinbarung

Telefon 06772 1447

E-Mail roth.laux@aol.com

**SCHIESHEIM****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Norman Friedrichsen**

Lindenstraße 2, 65623 Schiesheim

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 06430 / 7720

Mobil: 0155 / 66118332

Fax 06430 / 7720

E-Mail ortsgemeinde.schiesheim@gmx.de

Homepage gemeinde-schiesheim.de

**SCHÖNBORN****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Thomas Refke**

Diezer Straße 12; 56370 Schönborn

Montag: 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und

nach Vereinbarung

Telefon Rathaus: 06486 / 6261

E-Mail:og-schoenborn@online.de

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung**Bericht zur 18. Sitzung des Ortsgemeinderates Schönborn am Freitag, den 17.04.2026****TOP 1: Genehmigung der Niederschrift der 17. Sitzung des Gemeinderates**

Die Niederschrift der 17. Sitzung des Gemeinderates vom 13.03.2026 wurde den Ratsmitgliedern zur Kenntnismache übermittelt.



Scannen dieses QR-Codes mit der Kamera, um diesen Kanal anzusehen oder ihn zu folgen

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

TOP 2: Einwohnerfragestunde

Der Bürger stellt Fragen zu TOP 8 und allgemein zum Thema Windkraft in der Verbandsgemeinde. Die Fragen hierzu werden vom Vorsitzenden beantwortet und auf den TOP 8 der Sitzung hingewiesen.

TOP 3:**Beratung und Beschlussfassung zu den LGRZN-Maßnahmen**

Wie schon in der letzten Sitzung bekanntgegeben, sind die angemeldeten Maßnahmen genehmigt und die Umsetzung ist anzugehen. Für das regionale Zukunftsprogramm „LGRZN“ wurde die Erneuerung und Umstellung auf LED-Technik der Straßenbeleuchtung genehmigt (Kapitel 2.1.5). Ein finales Angebot hierzu wurde bei der Süwag eingeholt. Es wird empfohlen den Leuchtentyp 2 mit 43 Leuchten auszutauschen. Diese Leuchten sind am ältesten und das höchste Einsparpotential. Im LGRZN-Programm wurden hierzu 20.000 Euro angemeldet. Das Angebot der Fa. Süwag beläuft sich auf 17.679,41 Euro brutto.

Für die LGRZN-Maßnahmen am Spielplatz hat sich das Ratsmitglied Björn Martin um ein erstes Konzept zur Umsetzung mit Kosten gekümmert. Das Thema soll in der nächsten Sitzung beraten werden.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Schönborn die Beauftragung zur Erneuerung und Umstellung der 43 Straßenleuchten auf LED-Technik mit dem Leuchtentyp 2 an die Süwag gem. Angebot vom 13. April 2026 zu vergeben. Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4: Information zum Sachstand der Projekte „Baugebiet Kreuzstrasse II“ und „Errichtung Kindergärten am Sportplatz“

- Neubaugebiet Kreuzstraße II

Parallel zur bisherigen geplanten abwasserseitigen Erschließung der ersten Häuserzeile entlang der Kreuzstraße führt der Vorsitzende auch schon weitergehende Gespräche für die Erschließung der nächsten Ausbaustufen des Baugebietes. Mit den VG-Verken wurden Gespräche und ein Ortstermin am 31.03.2026 bezüglich der abwasserseitigen Erschließung des kompletten Baugebietes geführt. Parallel dazu wurde mit den Grundstückseigentümern am Kirchberg wg. der Möglichkeiten für die Abwassertrasse Kontakt aufgenommen. Bezüglich der Finanzierung der Abwasserleitung ist zur Zeit davon auszugehen, dass von Seiten der VG-Werke kein finanzieller Beitrag zu erwarten ist.

- Errichtung Kindergarten am Sportplatz

Bis Ende des Monats sollen die Unterlagen für die 1. Offenlage vom beauftragten Ingenieurbüro erstellt worden sein und vorliegen.

TOP 5: Information und Beratung zur Verkehrsschau 2026

Mit Schreiben vom 16.03.2026 hat das Ordnungsamt um Meldung von Punkten für eine Verkehrsschau gebeten. Folgende Punkte für die Verkehrsschau werden dem Ordnungsamt für die geplante Verkehrsschau gemeldet:

1. Kreuzungsbereich Schaumburgerstraße und Kreuzstraße: querende Schul- und Kindergartenkinder auf dem Weg von oder zur Bushaltestelle am Kindergarten oder innerorts; eine Geschwindigkeitsreduzierung z.B. auf 30 km/h und ggf. weitere Maßnahmen z.B. Geschwindigkeitsreduzierung im Zeitfenster morgens und mittags, sollen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit angesprochen werden.
2. Akazienweg: parkende Pkw der Anwohner auf der Straße
3. Kreuzstraße: Parkverbot auf dem Randstreifen
4. Diezerstraße L318: Parkverbot vor der Verkehrsinsel an der Bushaltestelle
5. Birkenweg: Wendehammer

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die künftigen Modalitäten und Gebühren zur Nutzung der Schönbornhalle

Die Satzung zur Nutzung der Schönbornhalle wurde erstmals 1993 erstellt. Die Gebührenordnung wurde in 2001 und in 2004 aktualisiert. Es wird beabsichtigt, die Satzung zur Benutzung der Schönbornhalle und auch die Gebührenordnung entweder neu zu fassen oder zu aktualisieren. Hierzu liegen den Ratsmitgliedern verschiedene Satzungen der umliegenden Ortsgemeinden vor, sowie eine Übersicht. Der Vorsitzende hat die Satzungen und Gebühren der umliegenden Gemeinden ausgewertet und den Ratsmitgliedern vor der Sitzung übermittelt. Ebenso auch einen Entwurf für eine zeitgemäße neue Satzung. Der Rat spricht sich dafür aus, dass die Satzung auf Grundlage des vorgestell-

ten Entwurfs aktualisiert werden soll. Der Vorsitzende soll durch die Verbandsgemeinde eine Satzung erstellen lassen. Für die Gebühren wird der Vorsitzende bis zur nächsten Sitzung einen Vorschlag ausarbeiten.

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung zu Aufträgen TOP 7.1: Beratung und Beschlussfassung zu Aufträgen - Bodenschwellen Weiherstraße -

Für die Montage von Bodenschwellen gem. Beschluss in der 13. Sitzung vom 29.10.2025 liegt ein Angebot vor.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Schönborn die Beauftragung der Arbeiten für die Herstellung von Fundamenten zur Befestigung von Bodenschwellen in der Weiherstraße die Firma Dieter Maxeiner aus Schönborn gem. Angebot vom 12.04.2026 über 1.309 Euro brutto. Die Finanzmittel werden aus der Invest.-Maßnahme Friedhof-Pflasterung (5.000 Euro) genommen, da in diesem Jahr nach derzeitigem Kenntnisstand wegen der Baustelle der Kirchengemeinde diese Maßnahme nicht zur Ausführung kommt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung anlässlich der 2. Offenlage der 1. Teilfortschreibung des Regionalen Raumordnungsplanes (RROP) und der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange für die Aufstellung des Flächenutzungsplanes in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Die 1. Teilfortschreibung des regionalen Raumordnungsplans Mittelrhein-Westerwald 2017 zum Kapitel 3.2 (Energiegewinnung und -versorgung) – 2. Anhörung und Beteiligung nach § 9 Abs. 3 Raumordnungsgesetz (ROG) i. V. m. § 6 Abs. 4 Landesplanungsgesetz (LPIG) und § 10 Abs. 1 LPIG ist erfolgt. Am 26.02.2026 fand in Lahnstein die Sitzung der Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald statt. In dieser hat die Regionalvertretung des 2. Planentwurf zur 1. Teilfortschreibung des regionalen Raumordnungsplans Mittelrhein-Westerwald 2017 zum Kapitel 3.2 für das Anhörungsverfahren und die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 9 Abs. 3 ROG sowie dessen öffentliche Auslegung beschlossen. Die erneute Beteiligung bezieht sich auf die gegenüber der 1. Offenlage geänderten Planinhalte. Die Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald informiert die Kommunen, die Träger öffentliche Belange und die Öffentlichkeit über die 2. Anhörung und Beteiligung nach § 9 Abs. 3 ROG i. v. m. § 6 Abs. 4 LPIG und § 10 Abs. 1 LPIG. Der Planentwurf besteht aus zur Verfügung gestellten Unterlagen. Er besteht aus dem geänderten Textteil zu Kapitel 3.2 mit Zielen und Grundsätzen einschließlich deren Begründung/Erläuterung und der Gesamtkarte. Dem Planentwurf ist als gesonderter Bestandteil der Begründung der Umweltbericht inkl. Flächensteckbriefe zur Abschätzung der voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen beigefügt. Die Änderungen des Entwurfs der Regionalplankarte sind in einer Übersichts- und Differenzkarte informativ hervorgehoben und mit zusätzlichen Informationen in verschiedenen Steckbriefen der Geschäftsstelle der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald dargestellt. Weiterhin ist dem Planentwurf auch die Methodik zur Steuerung der Windenergie und Freiflächen-Photovoltaik zur 1. Teilfortschreibung des RROP 2017 sowie ein Vergleichsdokument zum Entwurf der textlichen Festlegungen unter Kenntlichmachung der Änderungen zur 1. Offenlage beigefügt. Es gilt zu beachten, dass Anregungen und Bedenken gem. § 9 Abs. 3 ROG i. V. m. § 6 Abs. 4 LPIG nur auf die Inhalte, die zu einer erstmaligen oder stärkeren Berührung von Belangen führen, vorgebracht werden können. Die im Vergleich zum ersten Planentwurf geänderten textlichen Festsetzungen und zusätzlich ausgewiesenen oder zurückgenommenen Gebiete sind in den Unterlagen kenntlich gemacht. Ergänzende Informationen sind im Umweltbericht und der Methodik, dargelegt. Nach § 9 Abs. 3 ROG i. V. m. § 6 Abs. 4 LPIG wird der Planentwurf vom 24.03.2026 bis einschließlich 21.04.2026 bei den Kreisverwaltungen der Region Mittelrhein-Westerwald, der Stadtverwaltung Koblenz sowie der Geschäftsstelle der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald öffentlich ausgelegt und kann dort während der genannten Zeiten eingesehen werden. Anregungen und Bedenken können bis zu zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist (bis einschließlich 5. Mai 2026) schriftlich oder elektronisch gegenüber der Planungsgemeinschaft (PlanungsgemeinschaftMittelrhein-Westerwald@sgdnord.rlp.de) oder gegenüber den auslegenden Stellen zur entsprechenden Weiterleitung vorgebracht werden.

Der Rat diskutiert die unterschiedlichen und in der Gemarkung stark voneinander abweichenden Pläne des RROP und des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde. Im RROP ist die Waldfläche beginnend im Staatsforst bei Habenscheid / Bärbach entlang der Rintstraße von der Gemarkungsgrenze Richtung Diez, ab der Fuchsenhöhle über Karlskopf, Tannenkopf, Hühnerkopf bis zum Ergenstein und weiter bis in die Nähe der Hohlenfels nicht als Gebiet für die Windenergie eingeplant. Dagegen ist diese Fläche nahezu vollständig im Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde aufgeführt. Nach kurzer Beratung ist der Gemeinderat der Auffassung, dass zur 2. Offenlage des RROP keine Einwände hervorgebracht werden.

1. Offenlage des Flächenutzungsplans für die Vorrangflächen Windenergie in der Verbandsgemeinde und hierzu die Information der Bevölkerung.

Nach Auffassung des Gemeinderates ist kritisch zu hinterfragen, warum in der Gemarkung Schönborn so viele Sondergebiete für Windenergie ausgewiesen werden sollen. Insbesondere die als Konzentrationsfläche 1 bezeichnete Waldfläche beginnend im Staatsforst bei Habenscheid / Bärbach entlang der Rintstraße von der Gemarkungsgrenze Richtung Diez, ab der Fuchsenhöhle über Karlskopf, Tannenkopf, Hühnerkopf bis zum Ergenstein und weiter bis in die Nähe der Hohlenfels ist als Gebiet für die Windenergie eingeplant. Diese Fläche allein beträgt 717 ha und entspricht einem Flächenanteil von 4,5 % an der gesamten ausgewiesenen Fläche von 6,8 % für Sondergebiete Wind in der Verbandsgemeinde. Der Vorsitzende soll kurzfristig einen Termin mit dem Bürgermeister, Herr Denninghoff, und dem Leiter der Bauabteilung Herrn Würmlin anberaumen, zwecks Klärung des Sachverhalts. Die aktuell vorliegenden Fakten sind zu benennen, also die Anzahl der Windenergieanlagen, welche Anlagen, Typ, Höhe, usw.

Es stellt sich die Frage, ob die Konsequenzen für den Wald insgesamt dem Verbandsgemeinderat bei der Beschlussfassung zum Flächennutzungsplan bewusst war, z.B. dass der Wald auf Jahre während der Bauzeit der Anlagen nicht oder nur sehr eingeschränkt für die Naherholung nutzbar sein wird und durch den baulichen Eingriff letztlich gravierende und langfristige Veränderungen des Waldes einhergehen, die nicht mehr zu korrigieren sind. In Abstimmung mit dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde, Herrn Denninghoff, soll kurzfristig eine Einwohnerversammlung zu diesem Sachverhalt terminiert werden.

TOP 9: Verschiedenes

- Carsten Müller hat in Eigenleistung ein neues Zugangstor zum Spielplatz eingebaut. Er hat auch das Material und die Kosten für das Verzinken übernommen.
- Der Seniorenausflug findet am 7. Mai statt. Die Planung übernimmt zur Zeit Hartmut Siebert. Es liegen über 30 Anmeldungen vor
- Die Stühle in der Schönbornhalle wurden von unserer neuen Reinigungskraft einmal komplett gereinigt. Die Sitzbezüge der Stühle sehen jetzt wieder passabel aus
- Der Kindergarten hat den ersten Termin für Waldwochen am Lohrheimer-Eck mitgeteilt
- Für den Verkauf des Grundstücks 253 in Flur 9 ist eine Verzichtserklärung durch die Ortsgemeinde abzugeben.

TOP 13: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

*Thomas Refke,
Ortsbürgermeister*

Gemeindebüchereien

■ **Gemeindebücherei Burgschwalbach**



Schloßstraße 8,
65558 Burgschwalbach
buecherei@burgschwalbach.de
Öffnungszeiten:
Montag von 16.30 – 18 Uhr

■ Gemeindebücherei Flacht



Im ev. Gemeindehaus Flacht
Hauptstraße 13
Telefon: 06432 6440444
(während der Öffnungszeiten)
ev.buecherei.flacht@t-online.de
Montags: von 16.00 - 18.00 Uhr

■ Gemeindebücherei Hahnstätten



Im Rathaus der Ortsgemeinde, Kirchgasse 20
Öffnungszeiten: Montag 15:00 bis 18:00 Uhr
(außer in den Ferien)
Donnerstag 16:00 bis 19:00 Uhr
Neu in der Bücherei: Den neuen **Band 4 „Wasser auf die Mühlen“** – Dörsbach und Rupbach, gibt es ab sofort in der Bücherei zum Ausleihen.

Ebenso ist das aktuelle Exemplar des **„ADAC Reisemagazin“** – Nachhaltiges Reisen – Natur erleben in unserer Ausleihe erhältlich. Weiterhin freuen sich **diverse Reiseführer** auf reisewillige Leser. Und falls Ihre Sonnenbrille vor der Reise noch ein **Ultraschallbad** benötigt:

Kein Problem! Das passende Gerät können Sie auch bei uns in der **BIBLIOTHEK DER DINGE** ausleihen. Wir freuen uns auf Sie! Die Ausleihe für Kinder ist kostenlos. Erwachsene entrichten eine Jahresgebühr von 12 €. Der Jahresbeitrag für die Onleihe beträgt zusätzlich 10 €. Telefonnummer: 06430/926438 (AB), E-Mail: buecherei@hahnstaetten.de. Auf der Website <https://bibkat.de/hahnstaetten> finden Sie

unseren Onlinekatalog. Dort können Sie **bis zu 5 Medien** vorbestellen und während der Ausleihe abholen.



■ Bücherei für den Einrich



Dienstags von 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstags von 16.00 - 19.00 Uhr
Tel. 06486 - 9020013
per WhatsApp/oder Handy
0178 33 19260
buecherei.katzenelnbogen@gmail.com

Online Katalog:

bvs eopac danach Bücherei für den Einrich/
oder Katzenelnbogen eingeben
Im Haus der Familie, Römerberg 12, Katzenelnbogen
Ab sofort haben wir jeden letzten Donnerstag und ersten Dienstag im Monat Bücherflohmarkt. Pro Medium 50 Cent. Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich immer.

Ihr Bücherei Team

■ Gemeindebücherei Lohrheim



Im Rathaus / Schulstraße 9,
buecherei-lohrheim@web.de
Tel. 06430-927931 mit AB,
www.bibkat.de/lohrheim
Öffnungszeiten
Montag & Donnerstag von 16 – 18 Uhr
kostenlose Ausleihe für zwei Wochen
Tonieboxen, DVDs und Zeitschriften gegen Gebühr

Unsere Bibliothek der Dinge ist geöffnet

www.bibkat.de/lohrheim/medialist/bibliothek-der-dinge/

Wenn die Kraniche nach Süden ziehen

SPIEGEL Bestseller Platz 1

Wenn die Kraniche nach Süden ziehen ist ein brillant geschriebener, weltweit gefeierter Roman voller Witz und Wärme über das, was im Leben wichtig ist und uns mit Zuversicht erfüllt. Der 89-jährige Bo lebt allein in einem kleinen Holzhaus, nachdem seine demenzkranke Frau in ein Pflegeheim umziehen musste. Bos Sohn Hans sorgt sich um den gebrechlichen Vater und möchte ihm seinen geliebten Hund Sixten wegnehmen, da er Stürze befürchtet.

Der drohende Verlust zwingt den sturen, aber liebevollen Bo, sein Leben zu bilanzieren, sich alten Verletzungen zu stellen und Hilfe anzunehmen...

Lust auf Lesesommer oder Vorlesesommer?

Dann schaut doch in unserem Onlinekatalog vorbei.

<https://www.bibkat.de/lohrheim/>

Dort findet ihr bereits unsere neuen

Vorlese- und Lesesommerbücher.

Diese könnt ihr ab sofort vormerken lassen und ab dem 15. Juni ausleihen.

Anmelden ist ab sofort bei uns in der Bücherei möglich.

■ Gemeindebücherei Oberneisen



Im Dorftreff / Hauptstr. 28,
e-Mail: buecherei@og-oberneisen.de
www.bibkat.de/oberneisen

Öffnungszeiten:

Mittwochs 17.00 Uhr – 20.00 Uhr
Freitags 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Telefonnummer 06430-91086

Bitte beachten: Am Freitag, den 05.06.2026 bleibt die Bücherei geschlossen.

Wir machen mit



Vom 15. Juni bis 16. August 2026

Mitmachen können alle Kinder im Kita-Alter und alle Kinder von 6 – 16 Jahren, die lesen können. Es warten wieder viele tolle Bücher auf euch, die gelesen werden möchten. Außerdem gibt es wieder viele tolle Preise zu gewinnen.

Heimatismuseen

■ Heimatsammlung Hahnstätten



Jeden 1. Sonntag im Monat ist die Heimatsammlung von 14.00 bis 17.00 Uhr bis September wieder geöffnet. Es können dort die neu gestalteten Vitrinen und Räumlichkeiten besichtigt werden.

In gewohnter Weise werden Kaffee und Kuchen angeboten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Team der Heimatsammlung Hahnstätten

Führungen sind nach vorheriger Anmeldung jederzeit möglich.

Ansprechpartnerin: Cora Dauth, Tel.: 0176/95764194

oder Ingrid Salzmann, Tel.: 06430/6768

■ Einrichmuseum



Öffnungszeiten:

Ab April ist das Einrichmuseum wieder geöffnet!

Zu folgenden festen Zeiten sind wir für unsere Besucher da:

Jeden 2. Sonntag im Monat von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Jeden 2. Und 4. Freitag in Monat von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten sind **Gruppenführungen nach vorheriger Terminabsprache jederzeit möglich!**

Gerne bieten wir Besucherguppen auch die Möglichkeit unseren schönen Museumssaal für ein gemütliches Beisammensein vor oder nach der Führung zu nutzen. Gerne organisieren wir dafür auch auf Wunsch die notwendige Verpflegung.

Ansprechpartner:

Horst Klöppel, Tel. 0178/2911530

oder Klaus Wöll, Tel. 06486/6534

Immer ein Highlight:

Nachtwächterwanderungen und Stadtführungen mit interessanten Informationen über Katzenelnbogen für Gruppen
Anmeldungen: Gerhard Zorn, Tel. 06486/1088

Vermietung Museumssaal

Der Museumssaal steht Ihnen gerne für Familienfeiern und Ähnliches zur Verfügung. **Gerne bieten wir auf Wunsch auch zu ihrer Veranstaltung eine Museumsführung an!** Terminanfragen an Sabine Herrmann, Tel.: 06486 9179182 oder Mail: sabine.herrmann@stadt-katzenelnbogen.de

Schul- und Kindergarten- nachrichten mit VHS

■ Menüplan der RS plus im Aartal und Grundschule Hahnstätten für Mo. 01.06. - Mi. 03.06.2026

**Montag**

Menü 1: Bratwurst/Rindwurst mit Kartoffelsalat und Senf, Salatauswahl & Nachtisch

Menü 2: Tomatensuppe mit Reis, dazu Armer Ritter mit Vaillesoße, saisonale Frischkost

Dienstag

Menü 1: Hausgemachte Lasagne (Rind), dazu Apfelmus und Salatauswahl

Menü 2: Kartoffelteller, dazu einen leckeren Dipp, Saisonales aus unserer Salatbar

Mittwoch

Menü 1: Schnitzel paniert (Schwein/Geflügel) mit Champignon-Soße, dazu Partykartoffeln, saisonale Salatauswahl und Nachtisch

Menü 2: Kartoffelcremesuppe, dazu Waffeln mit Puderzucker, Rohkost und Salate

Donnerstag

Menü 1: Fronleichnam

Menü 2: Fronleichnam

■ Waldkita Naturelfen Klingelbach

Brot backen mit Jörg Plesse

Einen sehr lehrreichen und spannenden Nachmittag erlebten die Kinder des Waldkindergartens „Naturelfen“ Klingelbach.



Jörg Plesse aus Kördorf kam mit seinem mobilen Backofen und hatte fertigen Hefe-Brotteig mit Sonnenblumenkernen mitgebracht. In kleinen Abschnitten las und erzählte er aus dem Buch „Rudi und Karlichen erfüllen sich einen Traum“. Indem geht es darum, dass zwei Freunde sich den Traum einer eigenen Bäckerei mit selbstgebackenen Broten erfüllen. So erfuhren die Kinder, was man alles zum Brotbacken benötigt, welche Zutaten es braucht und die vielen verschiedenen Arbeitsschritte, die nötig sind. Durch einige Bewegungspausen konnten die Kinder

sich gut auf die Geschichte einlassen. Kurz bevor der Ofen heiß genug war, bekam jedes Kind seinen eigenen Teig. Dieser wurde von den Kindern unter Anleitung von Jörg ordentlich durchgeknetet. Jörg zeigte den Kindern die Luftblasen im Teig, die durch die Hefe entstehen und erklärte warum die Hefe in den Teig kommt und was diese dort macht. Im Anschluss kam der Teig in eine, von den Kindern bemalte, Reis-Pappschale. Nach kurzer Ruhepause wurde der Teig in den heißen Ofen geschoben. Jetzt hieß es Geduld haben. Nach etwa einer halben Stunde, waren die Brote fertig gebacken und jedes Kind konnte sein eigenes frisches Brot mit nachhause nehmen. Die Waldkita „Naturelfen“ Klingelbach dankt Herrn Jörg Plesse für den sehr tollen Nachmittag.

Text Nadine Petry und J-P. Weil, Bild Jérôme Gasteier

Danke für die Spenden

Auf dem Pflastermarkt am 26.04.26 hat der Förderverein der Waldkita „Naturelfen“ Klingelbach zwei Wunschbäumchen mit Spendendosen aufgestellt. Vielen Dank an alle Spender! Danke auch an das Autohaus Wöll und das Autohaus Petry für die Möglichkeit, die Wunschbäumchen dort aufstellen zu dürfen. Ein weiters sehr großes Dankeschön geht an die Theatergruppe Kördorf, die uns eine großzügige Spende zukommen ließ.

■ Ev. Kita Katzenelnbogen

Für die Vorschulkinder der Ev. Kita Katzenelnbogen hieß es vom 20.-24. April: „Die Schule ruft“!

In den Räumen der Ev. Gemeinschaft durften die schlaunen Füchse erste Schulluft schnuppern. Gemeinsam mit den Erzieherinnen machten sie sich morgens mit ihren Ranzen oder Rucksäcken auf den Weg in den Kienborn. Dort bekamen sie Unterricht in den Fächern: Biologie, Mathematik, Deutsch, Sport und Englisch. Jeweils zweimal 45 Minuten dauerte der Unterricht an einem Morgen. Natürlich durfte auch eine große Pause nicht fehlen. Dafür nutzen die Kinder gerne das angrenzende Gartengelände zum Fußball spielen oder Kreide malen. Nach einem anstrengenden Vormittag ging es dann zurück in die Kita. Dort wurde wieder gespielt und getobt. Zum Abschluss der Woche stand noch ein besonderes Highlight auf dem Programm, ein Ausflug. Dieser ging nach Schönborn zu Hof Schauferts. Die Kinder erwartete ein spannendes Programm zum Thema Bauernhof. Gemeinsam mit Elisa Luzius lernten die Kinder die Welt der Tiere besser kennen. Außerdem gab es auch viel Interessantes zum Thema Produkte vom Bauernhof zu lernen. Gut gestärkt, durch ein warmes Mittagessen, fuhr der Bus die Kinder und Erzieherinnen wieder nach Katzenelnbogen. Das war ein sehr schöner Tag für alle Beteiligten. Wir bedanken uns sehr bei Hof Schauferts und dem Busunternehmen Jung, die uns für die Fahrt einen großen Bus zur Verfügung gestellt haben.



Kirchliche Nachrichten

■ Ev. Kirchengemeinden Ackerbach-Rettert und Dörsdorf-Reckenroth mit Mudershausen

Schulstraße 2, 56370 Dörsdorf, Telefon 06486/90 14 11, Email: kirchengemeinde.doersdorf-reckenroth@ekhn.de Das Gemeindebüro Aar-Einrich in Dörsdorf ist Di. von 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr geöffnet.

31.05.2026 Konfirmation, 10:00 Uhr in Dörsdorf

31.05.2026 FUN – Sonntag, 10:00 – 11:30 Uhr im Betsaal in Dörsdorf für Kinder von 5-12 Jahre

Besuchsdienst Berndroth

Das Team des Besuchsdienstes der Kirchengemeinde Ackerbach-Rettert sucht einen/eine ehrenamtliche Mitarbeiter*in für die Besuche der Gemeindeglieder in Berndroth. Der Besuchsdienst übernimmt Geburtstagsbesuche, begrüßt neue Gemeindeglieder und Neugeborene. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an das Gemeindebüro.

Die ev. Kirchengemeinde Dörsdorf-Reckenroth sucht für den Betsaal in Mudershausen eine Küsterin/einen Küster (m/w/d); Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro.

■ Ev. Kirchengemeinde Burgschwalbach

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Telefon: 06430/929921, Email: kirchengemeinde.burgschwalbach@ekhn.de;

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

siehe kirchliche Nachrichten Hahnstätten-Kaltenholzhausen

31.05.2026 Ökumenischer Gottesdienst

10:30 Uhr an der Kirche in Flacht, anlässlich „Fahr zur Aar“ findet der Gottesdienst, bei gutem Wetter, auf der Wiese neben der Kirche statt.

Der nächste Gottesdienst in Burgschwalbach findet am **Sonntag, 07.06. um 11:15 Uhr** statt.

Sprechzeiten mit Frau Pfrin. Annette Blome nach Vereinbarung, Tel. 06430-7006, Email: annette.blome@ekhn.de

■ Ev. Kirchengemeinde Habenscheid

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen; Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306 – ingo.henrich@ekhn.de

Liebe Gemeinde, unsere Gottesdienste sind am **Sonntag, dem 31. Mai 2026 um 10.00 Uhr** der Morgengottesdienst in Steinsberg, um **16.00 Uhr** die Goldene Konfirmation in Wasenbach und um **19.00 Uhr** der Abendgottesdienst in Habenscheid. Herzliche Einladung zu allen!

Friedens-Gebets-Läuten täglich um 12.00 Uhr. Bitte lassen Sie nicht darin nach, Gewalt und Unrecht anzuprangern und den Opfern im Gebet verbunden zu sein.

Kennenlernetreffen der neuen Konfirmanden

Die Konfirmanden 2026 / 2027 treffen sich zum Kennenlernen am **Samstag, dem 30. Mai, von 9.00 bis um 12.00 Uhr** in der Kirche Wasenbach.

Unsere **Frauenhilfe Steinsberg** trifft sich wieder am **Montag, dem 1. Juni, um 15.00 Uhr**

Liebe Gemeinde, der Lesungsvers vom Dienstag konstatiert: „Wer zu Gott kommen will, der muss glauben, dass er ist und dass er denen, die ihn suchen, ihren Lohn gibt.“ (Hebräer 11,6) – Ja, im Christentum lassen sich Glauben und Handeln nicht trennen. Denn unser Gott schaut ja auch selbst nicht unbeteiligt zu, was sich da in seinem irdischen „Versuchslabor“ so entwickelt. Nein, ihm liegt etwas an unserem Wohlergehen. Deshalb kam er in Jesus zu uns „runter“ und will, dass auch wir da parat stehen, wo wir gebraucht werden.

■ Pfarrei St. Christophorus Diezer Land

Zentrales Pfarrbüro: Ernst-Scheuern-Platz 6, 65582 Diez,

Tel.: 06432 920940, Fax: 06432 2225

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 09 bis 11 Uhr (außer Mittwoch)

Mittwoch 14 bis 17 Uhr

Email: pfarrbuero@st-christophorus-diezerland.de

Homepage: www.st-christophorus-diezerland.de

Katholische Klinik- und Seniorenheimseelsorge Diez

Hilmar Dutine, Klinik- und Altenheimseelsorger

Tel. 06432 - 9209406 / Mail: h.dutine@bistumlimburg.de

Homepage:

www.altenheimseelsorge.st-christophorus-diezerland.de

Kath. Kita Herz Jesu Schlesierstr. 27, 65582 Diez,

Tel.: 06432 3855,

Mail: herz-jesu@kita.st-christophorus-diezerland.de

Kath. Kita 65558 Balduinstein Am Hain 8, Tel.: 06432 81629

Mail: balduinstein@kita.st-christophorus-diezerland.de

Gottesdienstordnung**Freitag, 29.05.26**

Diez 09:30 Uhr Wortgottesfeier und Spendung der Krankensalbung in der AWO Residenz

Samstag, 30.05.26

Diez 17:15 Uhr Eucharistische Anbetung

Zollhaus 18:00 Uhr Vorabendmesse

Diez 18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 31.05.26

Katzenelnbogen 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Balduinstein 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Diez 10:20 Uhr Rosenkranz (Gebetskreis Herz Jesu)

Diez 10:30 Uhr Fahr zur Aar - Ökum.

Gottesdienst im Garten an der ev. Kirche in Flacht

Diez 11:00 Uhr Eucharistiefeier

Pohl 11:00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 02.06.26

Diez 09:00 Uhr Heilige Messe

Katzenelnbogen 10:30 Uhr Wortgottesfeier

mit Kommunionausteilung im Seniorenstift Katzenelnbogen

Zollhaus 18:30 Uhr Heilige Messe

Termine der Woche**Donnerstag, 28.05.26**

Diez 19:30 Uhr PROjektCHOR

Freitag, 29.05.26

Diez 15:00 Uhr Kochen der Messdiener*innen

mit Chayenne Koch

Samstag, 30.05.26

Diez Abschlussausflug der Kommunionfamilie

Montag, 01.06.26

Katzenelnbogen 09:00 Uhr „Wir bewegen uns“

Diez 09:30 Uhr Trauer- und Lebenscafé

im Pfarrheim St. Hildegard, Limburg

Dienstag, 02.06.26

Katzenelnbogen 19:00 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung

Offene Kirchen

Diez – täglich von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Katzenelnbogen – sonntags 9:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Pohl – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Balduinstein – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Gemeinsamer Abendspaziergang,**Freitag, 12.06.26 um 18.30 Uhr**

Sich miteinander auf den Weg machen, in einer Gruppe, Jung und Alt, draußen unterwegs sein, in Gottes Schöpfung... bewusst wahrnehmen, ins Gespräch kommen, gemeinsam verweilen bei einem spirituellen Impuls, miteinander essen, gestärkt zurückkehren.

Bitte ein **Getränk, einen Imbiss und Sitzkissen mitbringen!**

Treffpunkt: Parkplatz an der Sporthalle im Wirt, Jahnstr.,

Freiendiez. Wegstrecke: 4-5 km, sanfter An- und Abstieg,

Dauer: 2-2,5 Stunden

Leitung: Karin Stump, Pastoralreferentin.

Anmeldung: im Pfarrbüro bis 10.06.26, Tel. 06432 920 940

oder pfarrbuero@st-christophorus-diezerland.de.

Text: K. Stump

■ Ev. Kirchengemeinde**Flacht/Holzheim/Niederneisen**

Öffnungszeiten siehe unter

Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Telefon 06430/929921;

Pfr. Klaus Wallrabenstein Tel. 06432 / 613 98

E-Mail: kirchengemeinde.flacht@ekhn.de

Homepage: www.kirchengemeinde-flacht.de

Gottesdienst zu Fahr zur Aar am 31.05.2026

10:30 Uhr an der Kirche in Flacht

Konfis 2026 unterstützen Wünschewagen Limburg

Die Konfis 2026 der Kirchengemeinden Flacht und Oberneisen

haben die Konfigabe dem Wünschewagen Limburg gewidmet.

Der Wünschewagen (siehe www.wuensche-werden-wahr.com)

erfüllt schwerkranken Menschen einen langgehegten Wunsch -

etwa einen Besuch bei Verwandten und Freunden, im Stadion

oder einem Lieblingsort - und ermöglicht so besondere letzte

Erlebnisse. Schon die alte Kirche sammelte Kollekten, um Verant-

wortung der Gemeinde und Nächstenliebe greifbar zu machen.

Der Gedanke, auch an andere zu denken, soll mit der Konfigabe

ganz praktisch eingeübt werden. Die Idee der Konfigabe gibt es

seit mehr als einem halben Jahrhundert: Schönes und Gutes soll

mit Bedürftigen geteilt und so der Freude über die Konfirmation

Ausdruck verliehen werden. Jede/r Konfirmand:in erhielt einen

neutralen Umschlag für die Spende. Die Kirchengemeinde bittet

darum, falls noch nicht geschehen, die Umschläge in die Brief-

kästen am Pfarrhaus Flacht oder Oberneisen oder im Gemein-

debüro Hahnstätten einzuwerfen. Wer den Umschlag verloren

hat, kann einen beliebigen Umschlag mit Stichwort „Konfigabe“

verwenden.

Die **Bücherei Flacht** in der Hauptstraße 13a ist montags von 16.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

Der **Kreativkreis** trifft sich immer freitags um 16.00 Uhr im Gemeindehaus zum gemeinsamen Handarbeiten. Kommen Sie doch mal vorbei.

■ **Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen**

Das Gemeindebüro Aar-Einrich in **Hahnstätten** in der Kirchgasse 18 ist Mo – Mi von 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr, Do von 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr sowie Fr von 9 – 12 Uhr geöffnet. Telefon: 06430/929921, Email: kirchengemeinde.hahnstaetten@ekhn.de
31.05.2026 ökumenischer Gottesdienst 10:30 Uhr an der Kirche in Flacht, anlässlich „Fahr zur Aar“ findet der Gottesdienst, bei gutem Wetter, auf der Wiese neben der Kirche statt.

Jubiläumskonfirmationen 2026

Zur Feier der „Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnaden Konfirmation“ am Sonntag, den **16.08.2026**, in der ev. Nikolauskirche in Hahnstätten, möchten wir alle 1976, 1966, 1961 und 1956 Konfirmierten, auf diesem Wege herzlich einladen. Da sich die Ermittlung der betreffenden Personen (geänderte Namen durch Heirat oder nicht mehr in der Gemeinde wohnhaft), für uns sehr aufwendig gestaltet, bitten wir Sie, Ihre Mitkonfirmanden in eigener Initiative zu ermitteln und sich mit dem Gemeindebüro in Verbindung zu setzen.
02.06.2026 Bibelkreis 15:00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Hahnstätten mit Roswitha Vollmer. Informationen und Kontakt: Volker und Christa Sander, Tel.-Nr.: 06430-1092

Beerdigungstelefon für Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Unter der Nummer **06430 / 927 298 2** können Sie eine Aussegnung, ein Trauergespräch oder eine Bestattung vereinbaren. Ggf. erreichen Sie einen Anrufbeantworter, dann hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer, ein Pfarrer/eine Pfarrerin wird sich zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen.

Seelsorge Wenn Sie jemandem Ihr Herz ausschütten oder ein seelsorgerliches Gespräch führen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Pfarrer Klaus Wallrabenstein, 06432/61398

■ **Ev. Kirchengemeinde Klingelbach**

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten,
 Kirchengemeinde.klingelbach@ekhn.de

Taufen im Luthergarten

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich an Pfarrerin Melanie Schneider (Telefon 06486-911756). Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Sie können auch eine E-Mail schreiben an melanie.schneider@ekhn.de

Samstag, 30. Mai, 9.30 Uhr Konfi-Samstag im Haus der Ev. Gemeinschaft

Sonntag, 31. Mai, 9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche zu Klingelbach – Pfarrerin Melanie Schneider

Im Trauerfall wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Melanie Schneider. Selbst wenn Sie keine kirchliche Bestattung wünschen ist es möglich, Ihre Verstorbenen für eine Fürbitte in einem Gottesdienst aufzunehmen und am Ewigkeitssonntag zu verlesen. Nur dann werden die Verstorbenen auch im Kirchenecho aufgenommen! Pfarrerin Melanie Schneider erreichen Sie unter Telefonnummer 06486-911756 oder melanie.schneider@ekhn.de. Die Öffnungszeiten des **Gemeindebüro Aar-Einrich** entnehmen Sie bitte den Kirchlichen Nachrichten der Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

■ **Ev. Gemeinschaft Katzenelnbogen**

Im Kienborn 2, 56368 Katzenelnbogen,
 www.eghnkatzenelnbogen.de

Kontakt: Uli Landes, Tel.-Nr.: 06486-902970

Herzliche Einladung zu unseren nächsten Gottesdiensten:

31.05.2026 um 10.30 Uhr (Im Kienborn 2, Katzenelnbogen)

07.06.2026 um 10.30 Uhr (Im Kienborn 2, Katzenelnbogen)

14.06.2026 um 09.30 Uhr - Wandergottesdienst mit Pfarrerin Melanie Schneider (Start Hof Schauferts). Von Klein bis Groß ist jeder willkommen!

Unser Angebot für Haus- und Bibelkreise:

Montags („bunt gemischt“) um 18.30 Uhr -

Kontakt: Martin Janßen, Tel.-Nr.: 0163-6852548

Dienstags (Bibelkreis im ev. Gemeindehaus Hahnstätten) um 15.00 Uhr - Kontakt: Volker und Christa Sander, Tel.-Nr.: 06430-1092

Donnerstags (Frauenhauskreis) 20.00 Uhr -

Kontakt: Vanessa Birkholz, Tel.-Nr.: 06486-911566

■ **Ev. Kirchengemeinden Kördorf und Obernhof**

Pfarrerin Antje Dorn, Dörsbachstr. 1, 56370 Kördorf,
 Telefon 06486 / 6288

Neue Anschrift des Gemeindebüros:

Ev. Gesamtkirchengemeinde Lahn-Taunus, Neuzebachweg 2,
 56377 Nassau, Tel.: 02604 / 9522249

E-Mail: Gesamtkirchengemeinde.Lahn-Taunus@ekhn.de

Gottesdienste:

Sonntag, 31. Mai 2026

10.15 Uhr Gottesdienst in Kördorf

14.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Garten der Generationen in Obernhof. Im Anschluss laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ein!

Veranstaltungen:

Mittwoch, 27.05.2026

14.30 Uhr Frauenkreis in Obernhof

Dienstag, 02.06.2026

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus in Kördorf

■ **Ev. Kirchengemeinde Oberneisen mit Lohrheim und Netzbach**

Öffnungszeiten siehe unter

Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Telefon 06430/929921; Pfrin. Annette Blome Tel. 06430 / 7006

E-Mail: kirchengemeinde.oberneisen@ekhn.de

Sonntag, 31. Mai 2026 – kein Gottesdienst

Montag, 01. Juni 2026

20 Uhr Probe des Kirchenchors im Gemeindehaus

Frau Pfarrerin Blome befindet sich vom 29. Mai bis 07. Juni auf Fortbildung. Kasualvertretung übernimmt in dieser Zeit Herr Pfarrer Wallrabenstein (Telefon: 06430-929921 oder 06432-61398)

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Gemeindehaus.

■ **Ev. Kirchengemeinde Niedertiefenbach**

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen; Pfarrer Ingo Henrich,
 Tel: 06439 306 – ingo.henrich@ekhn.de

Liebe Gemeinde, Sie können sich schon mal unseren nächsten Gottesdienst am 7. Juni vormerken.

Seniorenkreistreffen Unser nächstes Seniorenkreistreffen ist am 10. Juni.

Liebe Gemeinde,

der Lesungsvers vom Dienstag konstatiert: „Wer zu Gott kommen will, der muss glauben, dass er ist und dass er denen, die ihn suchen, ihren Lohn gibt.“ (Hebräer 11,6) – Ja, im Christentum lassen sich Glauben und Handeln nicht trennen. Denn unser Gott schaut ja auch selbst nicht unbeteiligt zu, was sich da in seinem irdischen „Versuchslabor“ so entwickelt. Nein, ihm liegt etwas an unserem Wohlergehen. Deshalb kam er in Jesus zu uns „runter“ und will, dass auch wir da parat stehen, wo wir gebraucht werden.

■ **Ev. Kirchengemeinde Schönborn**

Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306, ingo.henrich@ekhn.de
 Herzlich laden wir Sie zu den folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

Freitag, 29. Mai

19:30 Uhr Bibelhauskreis im Pfarrhaus

Samstag, 30. Mai

9.00 bis um 12.00 Uhr, Treffen der Konfirmanden 2026 / 2027 zum Kennenlernen in der Kirche Wasenbach

Sonntag, 31. Mai

17:00 Uhr - Konzertabend mit dem Kammermusikensemble Laubenheim - Eintritt frei

Sonntag, 07. Juni

11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Luca Noel Roßtäuscher und Taferinnerung in unserer Kirche

Friedens-Gebets-Läuten täglich um 12.00 Uhr

Bitte lassen Sie nicht darin nach, Gewalt und Unrecht anzuprangern und den Opfern im Gebet verbunden zu sein.

Kerzensammlung für die Ukraine

Danke für Ihre Spenden. Sie können weiterhin Ihre Kerzen und Wachsreste in der Garage unseres Pfarrhauses (Schaufertsstr. 2) abstellen.

Allerdings sollten sich diese nicht in Glas- oder Plastikbechern befinden!

Gemeindebüro Aar-Einrich

Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte den kirchlichen Nachrichten unter der ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhäuser. Vielen Dank

Jehovas Zeugen

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen – Versammlung Diez
Goethestr. 11, 65582 Diez

Samstag, 30.05.2026 17.30 Uhr –

Vortrag: **“Eine gute Botschaft in einer gewalttätigen Welt“**

Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Das Programm wird zeitgleich per Videokonferenz übertragen. Die Zugangsdaten für die Videokonferenz bekommen sie gerne unter der Telefonnummer 06432-910186. Weitere Informationen sowie ein Online-Kontaktformular finden sie auf unserer Webseite jw.org.

Kirchen überregional**Ev. Kreuz-Jakobus-Gemeinde Holzhausen**

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhäuser

Die Vakanzvertretung übernimmt Frau Pfarrerin Melanie Schneider, Rathausstr. 6, 56368 Klingelbach. Telefon 06486-911756. E-Mail: kreuz-jakobus-gemeinde.holzhausen@ekhn.de

30.05.2026 um 10:00 Uhr Kinderbibeltag im Gemeindehaus Holzhausen mit KiBiTeam

31.05.2026 um 11:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Holzhausen mit Melanie Schneider

Ev. Öffentlichkeitsarbeit Rhein-Lahn

Rhein-Lahn, Mühlbachstraße 9, 56379 Singhofen
Referent für Öffentlichkeitsarbeit: Bernd-Christoph Matern,
Telefon 02604 / 95 00 27, Mobil 0151 / 51 55 24 39

E-Mail: presse@evkirche.de, www.evangelisch-nassauer-land.de

Gemeinsam die eigene Geschichte kennen lernen

Ev. Dekanat Nassauer Land bietet spannende Exkursion in Bonn an

„Du bist Teil der Geschichte“ lautet der Titel einer neuen Dauerexposition im Haus der Geschichte in Bonn, zu der das ev. Dekanat Nassauer Land und die Initiative 55 plus-minus am **Samstag, 30. Mai** gemeinsam einladen. Die Schau zeigt, wie sich Deutschland seit 1945 entwickelt hat, persönlich, alltagsnah und interaktiv. Viel habe mit dem Erleben der eigenen Geschichte zu tun, erklärt Ralf-Skähr-Zöller, Dekanatsreferent für innovative Arbeit in der zweiten Lebenshälfte. „Viele Exponate, die auch zu unserem Lebensalltag gehörten, werden in der Ausstellung präsentiert.“ Historische Ereignisse und Strömungen wie der Ost-West-Konflikt, der Wirtschaftsaufschwung, die Rock'n Roll-Zeit und die Wiedervereinigung wecken unter anderem Erinnerungen. Mehr als 3800 Objekte machen diese Geschichte greifbar. So sind ein selbst gebautes Fluchtflugzeug ausgestellt, eine Puppenwiege aus der Nachkriegszeit, der Ford Transit einer Einwandererfamilie, Stühle des Bonner Plenarsaals und ein Kino aus den 50-er Jahren. „Wir werden von einer Museumsführerin durch die Ausstellung begleitet“, erklärt Skähr-Zöller. Nach der Besichtigung besteht die Möglichkeit, gemeinsam essen zu gehen und danach durch die Rheinauen zu spazieren. Die Veranstaltung endet gegen 16 Uhr. Die Anreise zum Haus der Geschichte in Bonn (Willy-Brandt-Allee 14) ist selbst zu organisieren. Treffpunkt ist dort um 10.15 Uhr; Eintritt und Führung sind kostenlos, Essen und Fahrgeld müssen selbst übernommen werden. Um eine Anmeldung wird gebeten unter E-Mail ralf.skaehr-zoeller@ekhn.de oder Telefon 0176-40746639.

Kunst und Kultur**Botanischer Garten Schloss Bieberstein Hahnstätten öffnet**

Kunst und Kultur im Botanischen Garten Schloss Bieberstein Hahnstätten – Sonntag | 14. Juni 2026 | 14 bis 18 Uhr | Eintritt frei

Der Botanische Garten Schloss Bieberstein in Hahnstätten öffnet am **Sonntag, dem 14. Juni 2026** erstmalig seine Tore für die Öffentlichkeit.



In Kooperation von Dialog Aar-Einrich und dem Projektinitiator Christian Droop erwartet die Besucherinnen und Besucher ein wunderbarer Garten mit vielen Überraschungen und einem „bunten“ Kulturprogramm mit Ausstellungen, viel Live-Musik und Freiluft-Poesie-Performance unter der künstlerischen Leitung von Matthias Frey:

the swing shakes bringen den pulsierenden, körperlichen Sound des frühen Jazz mit frischem Drive auf die Bühne. Die Band verbindet klassischen Swing, Street-Jazz und frühe Rhythm & Blues-Elemente mit einem modernen musikalischen Ansatz. New Orleans inspirierte Grooves treffen auf zeitgemäße Arrangements, spontane Improvisationen und eine mitreißende Live-Energie. <https://the-swing-shakes.com/>

Malion Quartett - „In einer Zeit, da junge Streichquartette in großer Zahl aus dem Boden sprießen, nimmt das Malion Quartett eine Sonderstellung ein“ – mit diesen Worten beschrieb der legendäre Pianist Alfred Brendel das 2018 in Frankfurt am Main gegründete Malion Quartett, das heute zu den vielseitigsten Formationen der internationalen Musikszene zählt. Innerhalb kürzester Zeit erspielte sich das Ensemble Preise und Auszeichnungen bei renommierten Wettbewerben wie dem Deutschen Musikwettbewerb, der Osaka International Chamber Music Competition, dem Internationalen „Joseph Joachim“-Wettbewerb Weimar, der Manhattan International Music Competition und dem internationalen Streichquartett-Wettbewerb der Steels-Wilsing Foundation beim Heidelberger Frühling und verfolgt seither neben einer internationalen Konzerttätigkeit auch eine besondere Vision der Musikvermittlung. <https://malionquartett.com/>

Freiluft-Poesie-Performance von und mit Daniela Daub - Da-Sein – Das, was schon da ist, trifft auf das, was gerade noch nicht gewesen ist. So ist es ja immer. Das „Jetzt“ scheint kein Ende zu nehmen. Texte über das Auf-der-Welt-Sein treffen auf Jonglage mit und ohne Bälle. Aus sorgfältig vorbereitetem Material entsteht eine spontane Poesie-und-Bewegungs-Inszenierung im Hier und Jetzt: Gedichte aus dem Kopf, Jonglage aus dem Körpergedächtnis, plakative Pappschilder mit korrespondierenden Textrückseiten, vorproduzierte Soundkollagen und live geloopte Klänge. Eine berührende Begegnung mit fliegenden Worten und tanzenden Bällen (und umgekehrt). <https://danieladaub.de/>

Sylvia Demgenski – Solo-Cello - Musik in all ihrer Komplexität und emotionalen Kraft miteinander zu teilen ist eine der wichtigsten Erfahrungen für Cellistin und Barockcellistin Sylvia Demgenski. Mit ihrer sowohl sensiblen als auch leidenschaftlichen Art zu spielen ist sie in verschiedenen Ensembles aktiv, wie ihrem Duo Raimondi Demgenski, dem Duo Mousiké, dem Trio Radiant, BaroqueLAB Frankfurt und der Kammerphilharmonie Frankfurt. „Sylvia Demgenski macht alles, was nötig ist, um den Hörer vergessen zu lassen, dass kein Tasteninstrument involviert ist. Sie bietet eine kreative und mitreißende Bassline dar.“ <https://sylviademenski.de/>

Hanna Czarnecka - Sopranistin Hanna Czarnecka begeistert mit einer außergewöhnlichen Crossover-Stimme zwischen Klassik und Pop. Nach ihrem Gesangsstudium in Łódź etablierte sie sich sowohl auf der Opernbühne als auch in der Unterhaltungsmusik. Zu ihrem Repertoire zählen anspruchsvolle Partien wie die Königin der Nacht, Violetta in La Traviata uva. Gleichzeitig

überzeugt sie mit moderner Bühnenpräsenz und TV-Erfahrung. Mit ihrer stilistischen Vielseitigkeit, stimmlichen Brillanz und emotionalen Ausdruckskraft verbindet sie mühelos Opernglamour mit moderner Pop-Ästhetik.

TAKTGEFÜHL aus Mudershausen - Gemischter Chor unter der Leitung von Kate Nelson. Aus dem traditionsreichen MGV Eintracht 1855 Mudershausen e.V. entstand 2010 anlässlich der 750-Jahr-Feier des Dorfes ein Projektchor – und daraus im Jahr 2011 der Gemischte Chor TAKTGEFÜHL. Seit 2021 leitet Kate Nelson-Asmanidis den Chor und bringt mit Energie, musikalischem Feingefühl und modernen Akzenten frischen Schwung in die Proben und Auftritte. <https://www.mudershausen.de/vereine-gruppen/taktgefuehl-gemischter-chor-mudershausen>

Kunst-Ausstellung von Michael Karst - Nichts ist origineller als ein Original! In privaten Sammlungen befinden sich seine Bilder mittlerweile in direkter Nachbarschaft zu „Otmar Alt“, „Markus Lüperts“, „James Rizzi“ und vielen anderen namhaften Künstlern der Gegenwart. Durch seine Ateliertätigkeit sind die Werke von Michael Karst mittlerweile in ganz Deutschland, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Luxemburg, Belgien, Schweden und der Schweiz zu sehen. <https://www.michaelkarst.de/>

Kunst-Ausstellung von Monika Munck-Hoch - Monika Munck-Hoch beschäftigt sich mit Fotografie, Skulptur und Videokunst und seit 2007 bevorzugt mit der Malerei. Gerne mit Acryl, Öl und Aquarell. Sie ist Mitglied bei LahnArtists und immer an deren Jahresausstellungen beteiligt. Die nächste Ausstellung ihrer Lieblingwerke ist ab 21. Juni an vier Sonntagen in der Einfluss-Lahn Galerie in Lauenburg zu sehen.

Kunst-Ausstellung von Barbara Andres - Seit einigen Jahren arbeitet sie in verschiedenen renommierten Künstler-Ateliers im Taunus. Der Schwerpunkt Ihres künstlerischen Schaffens in ihren Bildern ist eine Hommage an die Weiblichkeit. Aktbilder, Posen und Portraits von Frauen in Öl, Acryl und Moor stehen dabei im Focus ihrer Kreativität. Mit Covid kamen neue Sujets hinzu, die unter Stillleben präsentiert werden. <https://barbaraandres.net/>

Aus Vereinen und Verbänden

■ IG Hist. Traktoren und Landmaschinen Hünfelden-Heringen, Netzbach, Hahnstätten und Kaltenholzhausen

Traktorfreunde treffen – Zur Ausfahrt nach Niedertiefenbach

Die Interessengemeinschaft Historischer Traktoren und Landmaschinen Hünfelden-Heringen, Netzbach, Hahnstätten und Kaltenholzhausen trifft sich am **Sonntag, den 07.06.2026 um 09.30 Uhr** zur Ausfahrt nach Niedertiefenbach zur „Ackerkralle“ große Oldtimertraktoren- und Dampfmaschinenschau. Treffen in Heringen am Dorfplatz.

■ Einricher Wanderfreunde 90 e.V. Allendorf

Nächste Wandertermine

31.05.2026 „Frühlingswanderung“ – Wandertag der Wanderfreunde Drehenthalerhof e.V. (Rheinland-Pfalz)

Streckenangebote, Startzeiten: So. 08:00 - 14:00 Uhr (6 km), 08:00 - 13:00 Uhr (11 km) und 08:00 - 11:00 Uhr (20 km)

Start: Bürgerhaus Drehenthalerhof, Im Rabental 20, 67697 Otterberg

30. u. 31.05.2026 56. Europa-Volkswanderung und 37. Landesverbandswandertag der Wanderfreunde Wenings e.V.

Startzeiten und Startzeiten:

3 km Sa.: 11:00 - 16:00 Uhr und So.: 08:00 - 12:00 Uhr

6 km Sa.: 11:00 - 15:30 Uhr und So.: 07:00 - 11:30 Uhr

12 km Sa.: 11:00 - 14:30 Uhr und So.: 07:00 - 11:00 Uhr

18 km Sa.: 11:00 - 13:30 Uhr und So.: 07:00 - 10:30 Uhr

30 km So.: 07:00 - 07:30 Uhr

Start & Ziel: Festhalle Wenings,

Am Sportfeld 11, 63688 Gedern-Wenings

Große Beteiligung zahlt sich aus:

Sieg für Einricher Wanderfreunde

Anfang Mai stand Limburg ganz im Zeichen des Wanderns: Der Nachbarverein, die Dietkirchener Wanderfreunde, veranstaltete den 90. Wandertag und konnten dazu zahlreiche Gäste aus dem In- und Ausland begrüßen. Startpunkt der Veranstaltung war die Markthalle in Limburg, von wo aus die Teilnehmer zu

verschiedenen Rundtouren aufbrachen. Die abwechslungsreichen Strecken führten unter anderem auch durch die malerische Limburger Altstadt und boten den Wanderfreunden schöne Eindrücke der Region. Neben vielen Wandergruppen aus dem heimischen Umland nahmen auch zahlreiche Busgruppen aus Baden-Württemberg sowie Gäste aus Frankreich und Belgien an dem beliebten Event teil. Mit großer Beteiligung waren auch die „Einricher Wanderfreunde 90 e.V.“ vertreten. An allen drei Veranstaltungstagen gingen Mitglieder und Freunde des Vereins auf die angebotenen Touren und zeigten damit ihre enge Verbundenheit zum Wandersport und selbstverständlich zum Nachbarverein. Bereits während der Veranstaltung zeichnete sich ab, dass die starke Beteiligung der Einricher Wanderfreunde belohnt werden würde. Bei der abschließenden Ehrung konnte sich der Verein schließlich über den 1. Platz freuen.



Als Anerkennung für die zahlreiche Teilnahme erhielten die Wanderfreunde einen Wanderpokal sowie ein Präsent. Die Veranstaltung wurde von allen Beteiligten als voller Erfolg gewertet und bot erneut Gelegenheit zu sportlicher Betätigung, geselligem Austausch und internationalen Begegnungen.

■ MGV „Frohsinn“ Berndroth

Ein Fest der Stimmen und der Freundschaft: MGV „Frohsinn“ Berndroth feiert 150-jähriges Jubiläum

Es war ein Wochenende ganz im Zeichen der Musik und der Kameradschaft: An zwei Tagen, dem 15. sowie 16. Mai 2026, feierte der Männergesangsverein „Frohsinn“ 1876 Berndroth sein 150-jähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumsfest in der Gemeindehalle Rettert. Die Veranstaltung war ein eindrucksvoller Beweis dafür, dass die Chortradition in der Region auch nach eineinhalb Jahrhunderten überaus lebendig ist. Den feierlichen Auftakt beider Veranstaltungstage gestaltete der MGV Berndroth selbst.



Mit ihren schwungvollen und präzisen Eröffnungsliedern setzten die Sänger gleich zu Beginn ein musikalisches Ausrufezeichen. Anschließend überließ der Gastgeber jedoch seinen Gästen die Bühne: Insgesamt 12 Chöre aus der Region waren der Einladung gefolgt und präsentierten jeweils mindestens vier Lieder aus ihrem vielfältigen Repertoire. Zu den musikalischen Gratulanten zählten die Chorgemeinschaft Katzenelnbogen/Allendorf, der Gemischte Chor Berghausen, der MGV Cäcilia Pohl 1889 e.V., der MGV „Concordia“ Berghausen 1891 e.V., der

Gemischte Chor „Germania“ 1873 Rettert e.V., der Gemischte Chor TAKTGEFÜHL (Mudershausen), der Männergesangverein „1863“ Laufenselden e.V., der Gesangverein 1899 Kemel e.V., der Männerchor Aartal, KlippenKlang Marienfels e.V., Viva la Musica sowie der Gesangverein Eintracht Espenschied e.V. Während auf der Bühne gesungen wurde, kümmerten sich die Mitglieder des MGV

Berndroth im Hintergrund routiniert um den reibungslosen Ablauf, die Organisation sowie um das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste mit unterschiedlichen Speisen und Getränken. Für eine fröhliche und sehr ausgelassene Stimmung sorgte nicht nur die musikalische Qualität, sondern auch die charmante Moderation: Herr Sebastian Pietsch führte mit spielerischer Leichtigkeit und einer Prise Humor durch das umfangreiche Programm. Natürlich zieht ein solch historisches Jubiläum auch Prominenz aus Politik und Verbandswesen an. In ihren Grußworten fanden der Vorsitzende des MGV, Roland Kaiser, Landrat Jörg Denninghoff, Verbandsbürgermeister Lars Denninghoff, in Vertretung für die Ortsgemeinde Heiko Brod sowie Gemeindepfarrer Andreas Becker lobende Worte für das kulturelle Engagement des Vereins. Die Vertreter der Chorverbände – Frau Karin Amstutz für den Chorverband Rhein-Lahn und Ehrenpräsident Herr Karl Wolff für den Chorverband Rheinland-Pfalz – schlossen sich den Glückwünschen an und führten die Ehrungen durch, bei deren Organisation sie maßgeblich von Frau Irene Zorn unterstützt wurden. Auch die Vertreter der Ortsvereine von Berndroth gratulierten herzlich und betonten den enormen Stellenwert des MGV für die Dorfgemeinschaft. Ein emotionaler Höhepunkt des Wochenendes war die Auszeichnung verdienter Sänger.



Insgesamt konnten neun Ehrungen für 25, 40, 50 und sogar 60 Jahre Mitgliedschaft vergeben werden. Einen ganz besonderen und langanhaltenden Applaus erhielten dabei Werner Brod und Theo Schmude: Beide wurden für unglaubliche 60 Jahre aktives Singen im Verein geehrt, eine unglaubliche Vereinstreue. Am Ende beider Tage zogen sowohl der MGV Berndroth als Veranstalter als auch die Gastchöre ein durchweg positives Fazit. Es hat allen sichtlich gut gefallen, was sich nicht zuletzt darin zeigte, dass noch am Abend zahlreiche gegenseitige Einladungen für zukünftige Veranstaltungen ausgesprochen wurden. Wer den Jubiläumschor aus Berndroth als Nächstes live erleben möchte, kann sich bereits einen neuen Termin im Kalender markieren: Der MGV lädt am 20. Juni 2026 zu einem großen Kirchenkonzert nach Ackerbach ein.

Bericht: Tobias Wenzel / MGV „Frohsinn“ 1876 Berndroth

■ **Förderverein Freiwillige Feuerwehr Biebrich**

Vorankündigung zur Jahreshauptversammlung der FFW Biebrich

Einladung zur Jahreshauptversammlung am

Samstag, 13. Juni 2026.

Wir treffen uns um **18.00 Uhr** am Gerätehaus.

Es gibt Weck, Worscht und Kaltgetränke.

Beginn der Versammlung ist für ca. 19.00 Uhr vorgesehen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Wehrführers
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens 3 Tage vorher in schriftlicher Form bei N. Hofmann oder einem anderen Vorstandsmitglied einzureichen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand

■ **Gesellschaft „Fidelio Burgschwalbach“**

Die Gesellschaft „Fidelio Burgschwalbach“ lädt recht herzlich zu einem Grillabend an der Fideliohütte ein. Am **04.06.2026 (Fronleichnam) ab 16.00 Uhr** bei Bratwurst, Steaks und kühlen Getränken.

Der Vorstand freut sich auf Ihr/Euer Kommen und einen gemütlichen Abend.

■ **Singkreis Palmbachtaler Burgschwalbach**

Die nächste Gesangsprobe des Singkreises Palmbachtaler ist am **Montag, 01. Juni 2026 um 18:30 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus**.

Alle Erwachsenen, die Spaß an Geselligkeit und am Gesang haben, unabhängig vom Alter, sind bei uns herzlich willkommen.

■ **Schützenverein Ergeshausen 1927 e.V.**

Einladung zum Schützenkönigsschießen 2026

Der Schützenverein Ergeshausen lädt seine Mitglieder zum Jugend- und Schützenkönigsschießen ein. Um die neuen Majestäten zu ermitteln, wird am **Donnerstag, dem 28.05.2026** um die Königswürde geschossen. Die Jugend beginnt um 18.30 Uhr. Die Erwachsenen schießen ab 19.30 Uhr. Geschossen wird mit dem Luftgewehr aufgelegt auf Teilerscheiben.

Wir hoffen auf einen spannenden Wettkampf und wünschen allen Schützinnen und Schützen „Gut Schuss“.

■ **Sv Gutenacker**

Jugend-Fußball beim SV Gutenacker

Wir suchen Dich!!!!

Bambini-Mannschaft 4-6 Jahre

F-Junioren Jahrgang 2018/2019

E-Junioren Jahrgang 2016/2017

Du hast Lust auf Fußball, dann komm gerne bei uns vorbei.

Wo: Sportplatz Gutenacker

Wann: Dienstags von 17.30 Uhr – 18.45 Uhr

Freitags von 17.15 Uhr bis 18.30 Uhr

Bei Interesse sehr gerne melden bei Marvin Wörsdorfer 0163-2613944

Kooperation VFL Bremberg/SV Gutenacker – Stundenplan der gemeinsamen Angebote

Montag:

Kinderturnen 3-6 Jahre 16.30 Uhr – 17.30 Uhr VFL Bremberg

Kinderturnen 6-10 Jahre 17.30 Uhr – 18.30 Uhr VFL Bremberg

Kindertennis 6 Jahre + 16.30 Uhr – 17.30 Uhr SV Gutenacker

Tanzgruppe „Raffnix 2.0“ 19.00 – 20.30 Uhr SV Gutenacker

Dienstag:

Seniorinnen-Turnen ab 70 Jahre 9.45 Uhr –

10.45 Uhr SV Gutenacker

Seniorinnen-Turnen Fitte Mitte 11:00 – 12.00 Uhr SV Gutenacker

Zwergentreff 1,5-4 Jahre 16.30 – 17.30 Uhr SV Gutenacker

Jugend-Fußball 17.30 Uhr – 18.45 Uhr SV Gutenacker

Fitnessgruppe für Jedermann 18.30 – 19.30 Uhr VFL Bremberg

Funktional-Training 19.00 Uhr – 20.00 Uhr SV Gutenacker (8er Kurs)

Mittwoch:

Tennis 10-14 Jahre 17.00 – 19.00 Uhr SV Gutenacker (zwei Gruppen)

Pilatis 19.30 – 20.30 Uhr SV Gutenacker

Freitag:

Jugendtanzgruppe 6-12 Jahre 16.00 – 17.00 Uhr SV Gutenacker

Jugend-Fußball 17.15 – 18.30 Uhr SV Gutenacker

Skat für jedermann 19.30 – 22.00 Uhr SV Gutenacker

Samstag:

Walking mit Katja Hennemann-Wolf 15.00 Uhr SV Gutenacker

Tanzgruppe „Raffnix 2.0“ 16.30 Uhr – 18.00 Uhr

Die Kooperation bietet nicht nur ein breites Sportangebot, sondern auch zahlreiche Möglichkeiten für die Mitglieder beider Vereine, sich aktiv in die Gemeinschaft einzubringen.

Für weitere Informationen und zur Anmeldung zu den einzelnen Kursen kontaktiert bitte die jeweiligen Vorstandsmitglieder beider Vereine.

■ Jahrgangstreffen 1941/42 Hahnstätten

Die Jahrgänge 1941/42 treffen sich am **Donnerstag, 04.06. 2026 um 18.00 Uhr** beim Brunnenschoppen in Hahnstätten.

■ Chorgemeinschaft Katzenelnbogen/Allendorf

Chorprobe in Katzenelnbogen:

Die letzte Chorprobe der Chorgemeinschaft im Monat Mai ist am kommenden **Freitag dem 29. Mai um 18.15 Uhr** in der Stadthalle in Katzenelnbogen.

Chorprobe in Allendorf:

Wegen Belegung der Räume in der Stadthalle findet die Chorprobe am

Freitag dem 5. Juni bereits um 17.30 Uhr im DGH in Allendorf statt.

Anschließend gegen 19.00 Uhr gemeinsames Grillen mit Umtrunk vor dem DGH.

Chorproben in Katzenelnbogen:

Die Chorproben am **Freitag dem 12. Juni, Freitag dem 19 Juni und Freitag dem 26. Juni** sind dann wieder in der Stadthalle in Katzenelnbogen geplant.

Erdbeerfest in Kettenschwalbach:

Zum musikalischen Erdbeerfest des Frauenchores Cantella-Kettenschwalbach sind die Sänger der Chorgemeinschaft am Samstag dem 20. Juni eingeladen. Sei dabei!

Wer Lust am Chorgesang und Geselligkeit der Chorgemeinschaft hat, ist gerne zu den benannten Chorproben eingeladen. Infos: Home-Page: www.cgvk Katzenelnbogen.de oder einfach CGV MGV

150 Jahre MGV - Berndroth



Zum 150-jährigen Jubiläum waren die Sänger der Chorgemeinschaft der Einladung des MGV-Berndroth gefolgt und trugen zum Gelingen des Festabends, unter der Leitung von Wassily Kotykov, bei.

■ FFW Kördorf und LSC Kördorf

Neue Einsatzkleidung für die Abteilung Absturzsicherung der FFW Kördorf

Dank einer großzügigen Spende des LSC Kördorf konnte die Freiwillige Feuerwehr spezielle Einsatzkleidung für die Abteilung Absturzsicherung anschaffen. Am Donnerstag, 30.04.2026 fand nun die offizielle Übergabe bei einem gemütlichen Beisammensein am Sportplatz statt. Wir sagen dem LSC Kördorf von Herzen DANKE für die tolle Unterstützung und auch für die kameradschaftliche Verbundenheit der beiden Vereine.



■ SV Lohrheim

Workshop – Drums Alive und KAHA (Leitung Alexandra Lauter) Samstag, 15.08.26 von 10.00 bis 12.15 Uhr

Drums Alive ist ein großer Trend in der Gruppenfitness. Das ganzheitliche Workout verbindet einfache Aerobic-Schritte mit dem pulsierenden Trommelrhythmus. Bei den Teilnehmenden löst diese Kombination große Begeisterung und Spaß aus. Getrommelt wird mit Drumsticks auf einem Gymnastikball.

KAHA ist inspiriert von Taiji, Qigong und dem klassischen Yoga. Langsam und fließend geht eine Bewegung in die andere über, sodass immer genügend Zeit bleibt, diese kontrolliert auszuführen und einen sofortigen Effekt zu spüren - eine gesunde Balance zwischen Beweglichkeit und Stabilität des Körpers. Es kräftigt, dehnt und entspannt entscheidende Muskelgruppen und führt zu innerer Ruhe.

Die beiden Kurse sind bei mittlerer Kondition wirklich gut zu bewältigen und ergänzen sich perfekt. Es besteht aber auch die Möglichkeit der einzelnen Buchung.

Termin Samstag, 15.08.26

10:00 – 11:00 Drums Alive, 11:15 bis 12:15 KAHA

Preise Mitglieder 10,- bzw. 5,- pro Kurs

Nicht-Mitglieder 30,- bzw. 15,- pro Kurs

Ort Kalthalle Lohrheim

Wir bitten jeden Teilnehmer für Drums Alive einen eigenen Pezzi-ball mit Halterung (z.B. Speißkübel, umgedrehter Klapptritt o.ä.) mitzubringen. Die Drumsticks werden gestellt. **Anmeldungen unter simone.burbach@smqt.de oder per WhatsApp**

■ Aarlegro Niederneisen lädt ein

Sommertreff am Rathaus

Freunde treffen, Musik hören und zusammen sein am schönen Rathausplatz in Niederneisen. Am **Freitag, den 29.5.2026 ab 18:00 Uhr** lädt der gemischte Konzertchor Aarlegro ein, zum traditionellen Sommertreff am Rathaus. Bei Gegrilltem und sommerlichen Getränken darf man auf schwungvollen Chorgesang von Aarlegro unter der Leitung von Bettina Scholl und auf den durch die Hahnstätter Sänger verstärkten MC Aartal unter der Leitung von Eberhard Biebricher gespannt sein. Beim Nageln am Holzklotz dürfen die eigenen Fertigkeiten gezeigt werden. Für das leibliche Wohl ist mit sommerlichem Hugo, Wein, Bier und anderen Kaltgetränken, dekorierten Käsetellern und leckerer grober und feiner Bratwurst bestens gesorgt. Auf nach Niederneisen, zu einem stimmungsvollen und unterhaltsamen Frühsommerabend. Foto Aarlegro (Volker Martin)



Vereine überregional

■ Initiative 55 plus-minus

Präsenztermine

Nähere Infos und Anmeldung in der App www.lene-online.de.

Online Treffen via Zoom-Meeting

Treffpunkt am eigenen PC, Smartphone, Tablet, Laptop zu Hause via Zoom-Videokonferenz. Sofern nicht anders vermerkt, Anmeldung in unserer App: www.lene-online.de unter dem jeweiligen Termin. Rückfragen bitte per Email: info@i55plusminus.de **09. Juni, Dienstag, um 18:00 Uhr, English Conversation – Höheres Niveau** - No teaching-just chatting, mit C. Hayn.

Mitmachbörse für soziale Kontakte der Initiative 55plus-minus (Wir stellen Kontakte her!) Besuchen Sie unsere App unter www.Lene-online.de, oder Handy Lene-App, Tel. **06771-9599939**, E-Mail: mitmachboerse@i55plusminus.de.

Hier finden Sie unter der Rubrik „Handeln“ Suche/Biete Anzeigen wie z.B. unter **Suche: gelernten Gärtner für Privatgarten in Hahnstätten auf Minijobbasis. Mehr unter Tel. 0173 59 44 445**

Anlaufstelle für Probleme und Wünsche im Alter

Viele Sorgen und Ideen werden bei der Initiative 55 plus-minus vorgetragen, die bei den vielfältigen Mitarbeitenden gut aufgehoben sind. Wohnen und Leben im Alter war in den letzten Wochen eine Veranstaltungsreihe in Nastätten, im Vereinsraum des Bürgerhauses, die großes Interesse gefunden hat. Die Fragestellungen dahinter betreffen in der Tat wesentliche Sorgen älterer Menschen. Ausländische Haushaltshilfen sind vielen Familien und bei Einzelpersonen wichtig und unverzichtbar, wenn man im fortschreitenden Alter wohlversorgt zu Hause leben möchte. Schwierig ist teilweise die Verständigung, wenn die Deutschkenntnisse der Helferinnen sehr gering sind. Gemeinsam mit dem Familienzentrums Bornich wird deshalb drei bis vier Mal im Monat nachmittags in Bornich zu einem Treffen eingeladen, das der Verbesserung der Deutschkenntnisse und des Austauschs unter den Frauen dient. In der dritten Lebensphase, wenn man zwar älter geworden, aber noch aufgeschlossen für neue Herausforderungen ist, erinnert sich manch eine, manch einer daran, was er bzw. sie in jungen Jahren versäumt oder wegen anderer Interessen abgebrochen hat. So hat bei der Initiative 55 plus-minus eine Frau, die gerne das Akkordeonspielen erlernen möchte, angefragt, ob es weitere Interessierte für so ein Vorhaben gibt? Eine gute Idee gegen Einsamkeit!

Infos und Nachfragen bitte an E-Mail: info@i55plusminus.de.

■ **Fischerei-Verein e.V. 1951 Laurenburg/Lahn**

Waller-Nachtangeln

(Für Angler und alle, die es werden wollen)

Wo: Grillhütte Laurenburg

Wann: 20. Juni 2026 von 15:00 Uhr - 8:00 Uhr

Im Anschluss findet die Siegerehrung statt – der größte und schwerste Waller wird prämiert! Startgeld: 10,- €

ACHTUNG es findet keine Bewirtung statt.

Informationen bei: Arno Meffert -

Hauptstraße 54 - 56379 Laurenburg, (0 64 39) 60 60

■ **Band Limpets im Limeskastell Pohl**

The Limpets kommen wieder ins Limeskastell

Am **Samstag, dem 30. Mai 2026 um 20.00 Uhr** ist es wieder so weit. Die basilica wird bis auf den letzten Platz gefüllt sein, wenn unsere Lieblingsband „The Limpets“ zum sechsten Mal in Pohl gastiert. Wer sie noch nicht erlebt hat, sollte sich diesen Abend nicht entgehen lassen. Wer sie bereits kennt, wird sowieso kommen. Großartige Stimmung und gute Cover-Musik sind garantiert. The Limpets sind ein britisches Ehepaar namens James und Diane Sexton. Seit über zwanzig Jahren interpretieren sie Rock- und Pop-Hits der letzten sechzig Jahre sowie traditionelle Lieder aus der Folklore der britischen Inseln auf ihre ganz eigene, unvergleichliche Art. Von Elvis und den Beatles über Rock-Klassiker der 70er bis hin zu aktuellen Chart-Hits ist für jeden Geschmack etwas dabei! Auch beliebte Irish Folk-Musik wie „Whisky in the Jar“ darf im Repertoire der Limpets nicht fehlen. Ihr Repertoire ist riesig und oft wird sogar der nächste Song auf Zuruf aus dem Publikum bestimmt! Dabei kommt auch der Humor und der Spaß nicht zu kurz – darauf können Sie sich bei The Limpets verlassen!

Eintritt: 13 EUR (Schüler*innen, Studierende und Auszubildende 11 EUR). Man kann bereits jetzt die Teilnahme bequem online unter www.limeskastell-pohl.de/kultur/reservieren und beim Eintritt zahlen. Alternativ kann aber auch nach vor anrufen (06772 9680768) oder eine E-Mail an tickets@limeskastell-pohl.de geschrieben werden. In der Pause sowie vor und nach der Veranstaltung ist für ein angemessenes Catering gesorgt. (Text: Heinz Pfeifer)

■ **Museums- und Geschichtsverein für Diez und Umgebung e. V.**

Sonntag, 14.06.2026: Exkursion „jüdisches Frankfurt“. In Frankfurt am Main finden sich die Zeugnisse des ältesten jüdischen Ghettos Europas. Bei einem Spaziergang vom Museum Judengasse zur Staufenanlage lernen wir das Alltagsleben der

einst dort lebenden Jüdinnen und Juden kennen. Nach einer Kaffeepause besuchen wir den alten jüdischen Friedhof, ein einzigartiges Kulturdenkmal dessen ältester Grabstein auf das Jahr 1272 zurückgeht. Unkostenbeitrag 18,00 € inkl. Bahn. **Anmeldung bis 05.06.2026 (vorstand@geschichtediez.de, 06432 6465058).** Treffpunkt zur Abfahrt Limburg Bahnhof Gleis 1 um 10:00 Uhr. Rückkehr ebenda um 18:45 Uhr.

■ **NABU-Thema im Mai: Naturfotografie**

Achtsame Naturfotografie

Die Eiseheiligen sind überstanden, Blumen blühen, Insekten summen und die Vögel versorgen ihre Brut. Man kann sich gar nicht sattsehen! Zugleich sind diese schönen Anblicke natürlich großartige Fotomotive. Naturschützer freuen sich über die Leidenschaft der Naturfotografen, kennen aber auch die Schattenseiten der Fotobegeisterung, zum Beispiel ausgeraubte Vogelnester, die zuvor von Fotografen freigelegt worden waren, Trampelpfade in Blumenwiesen, die den Weg zu seltenen Orchideen weisen, verlassene Jungtiere, deren Eltern durch Fotografen vertrieben wurden. Dies ist nur der Anfang unseres NABU-Themas.

Den gesamten Text finden Sie unter

<https://www.nabu-rhein-lahn.de/thema-des-monats/>

■ **Museum Nassau – Oranien**

Im Schloss Oranienstein in Diez

-Lustschloss, Barockjuwel -nach niederländischer Art

Eines der schönsten Stammschlösser des niederländischen Königshauses thront majestätisch auf einem Felsvorsprung über der Lahn, am Rande der Stadt Diez. Die Ausstellung in den Museumsräumen dokumentiert die engen Bindungen der Stadt Diez zu den Niederlanden. Ein absolutes „Muss“ für alle Kunst- und Kulturfreunde. Frauen hatten hier das Sagen und schufen sich dieses Refugium als Witwensitz. Der Architekt, Daniel Marot, dessen Vater der Erbauer der Schlossanlagen von Versailles war, verwirklichte die Träume seiner Auftraggeberin, Henriette – Amalie von Nassau – Diez, die in diesem Jahr Ihren 360. Geburtstag feiern würde. Stuckdecken und Malereien geben Zeugnis von der Pracht der Barockzeit und dessen Künstler. Seit dem 19. Jahrhundert durchlief das Schloss eine wechselvolle Militärgeschichte unter den Preußen, den Nationalsozialisten und den französischen Besatzern. Seit 1962 ist die Bundeswehr der Nutzer des Schlosses und sorgte für die hervorragende Restaurierung und hält es weiterhin instand. Alle Informationen zu den festgelegten Führungszeiten und was Sie zu beachten haben finden Sie auf unserer Homepage: www.oranienstein.de oder auch telefonisch unter: 06432 940 1666.

	<p>GStB</p> <p>Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">-Anzeige-</p>
---	---	--

■ **Koalitionsvertrag aus kommunaler Sicht: Licht und Schatten**

Der Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz sieht im neuen Koalitionsvertrag von CDU und SPD Licht und Schatten. Positiv sind die angekündigte Stärkung der Kommunen, mehr Digitalisierung, weniger Bürokratie sowie Investitionen in Infrastruktur und Sicherheit. Gleichzeitig bleibt die zentrale Frage offen: Reicht das Geld für die Städte und Gemeinden wirklich aus? Der Verband warnt davor, dass steigende Sozialausgaben, hohe Investitionsrückstände und zusätzliche Aufgaben die Kommunen weiterhin massiv belasten.



Die geplante Abschaffung der Straßenausbaubeiträge birgt viele Risiken in finanzieller Hinsicht und unter Gerechtigkeitsgesichtspunkten – nicht nur für Kommunen, sondern auch für die Einwohner. Die Botschaft ist deutlich: Gute Ansätze allein reichen nicht aus – jetzt braucht es verlässliche Finanzierung, echte Handlungsspielräume und konkrete Lösungen für die Kommunen vor Ort. Die Bewertung kann auf der Homepage abgerufen werden.

Allgemeines / Wissenswertes

Das Gewerbeflächeninformationssystem des Rhein-Lahn-Kreises



www.gewerbeflaechen-rhein-lahn.de

Finden Sie Ihren Gewerbestandort zwischen Rhein und Lahn!

■ Internationaler Jugendwettbewerb

Stella Seelbach aus Schönborn erreichte auf regionaler Ebene in ihrer Altersgruppe den 1. Platz



Stella Seelbach mit dem Bereichsleiter Günter Groß der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg e.G. Foto: Christine Koch

Der Internationale Jugendwettbewerb „jugend creativ“ ruft Kinder und Jugendliche jedes Jahr dazu auf, sich in den Kategorien „Bildgestaltung“, „Kurzfilm“ und „Pädagogisches Quiz“ kreativ mit wichtigen aktuellen Themen zu beschäftigen. In der 56. Runde lautet das Motto „Meer entdecken“. Jetzt wählen die Jurys die besten Arbeiten aus. Stella Seelbach aus Schönborn hat auf regionaler Ebene den 1. Platz in ihrer Altersgruppe bei diesem Wettbewerb erreicht. Das Acrylbild wurde mit allen anderen Siegern der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg zur Landesebene weitergeleitet – es bleibt also weiterhin sehr spannend! Stella

sagte zu ihrer Arbeit: „Mein Name ist Stella Seelbach. Ich bin Schülerin an der Nicolaus-August-Otto-Schule in Diez. Dort mache ich derzeit meine Fachhochschulreife im Bereich Wirtschaft und Verwaltung. Ich freue mich sehr, heute hier zu sein, denn ich wurde zur Preisverleihung des 56. Internationalen Jugendwettbewerbs ‚Meer entdecken‘ eingeladen – hier in der Geschäftsstelle der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg in Lahnstein. Das bedeutet mir viel. In meinem Bild habe ich das Meer nicht nur als Wasserfläche dargestellt, sondern als etwas viel Größeres: Als Lebensraum, als Herz unserer Erde – voller Balance, voller Schönheit und voller Leben. Mir war es besonders wichtig zu zeigen, dass der Mensch ein Teil dieses Systems ist, und nicht darübersteht. Alles, was wir tun, hat Auswirkungen – auch auf das, was wir vielleicht nicht direkt sehen. Was oben geschieht, wirkt sich auch unten aus. Gleichzeitig soll mein Bild keine Anklage sein. Es ist vielmehr eine Einladung: Eine Einladung zum Staunen, zur Ehrfurcht, zur Ruhe – aber auch zur Verantwortung und zur Verbundenheit. Ich wünsche mir, dass der Betrachter für einen Moment innehält und vielleicht denkt: Ich bin nicht getrennt vom Meer – ich atme mit ihm.“ Wir halten die Daumen!

Stella Seelbach ist in vielen Bereichen überaus engagiert und hat sich hier auch schon mit vorderen Plätzen und Auszeichnungen hervorgetan. Sie betreibt Leichtathletik im Turnverein Katzenelnbogen/Klingelbach, beteiligte sich an den Kreismeisterschaften 2024 beim DLRG Diez e.V. in der Altersklasse 15/16 w, belegte den ersten Platz, erwarb das Wasserrettungs- und Rettungsschwimmerabzeichen in Silber, ist somit Mitglied im Team der Badeaufsicht im Freibad der Stadt Katzenelnbogen. Im Schachclub Einrich e.V. engagiert sie sich ebenfalls. 2025 wurde sie Bezirksjugendblitzmeisterin U 18 w und gewann die Bezirksjugendeinzelmeisterschaft U 18 w 2025 im Schachbezirk Rhein-Nahe. Uschi Weidner

IMPRESSUM

Die Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, der Stadt Katzenelnbogen, der Ortsgemeinden sowie der Zweckverbände gemäß § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 - GVBl. S. 153 ff. - und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich donnerstags.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: aktuell@vg-aar-einrich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

